E 49893

BÜRGER info

68. Jahrgang | Donnerstag, den 09. Februar 2017 | Nr. 06

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

- Amtliche Bekanntmachungen
- Kommunale Nachrichten
- Gemeinsame Mitteilungen
- Touristische Informationen
- Kirchen
- Schulen
- Vereine
- Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00 / 5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,–.

Stadt WOLFACH

Rathaus aktuell

„Landesschau Mobil“ in Wolfach

Dreharbeiten zu „Landesschau Mobil“ ab Montag, 27. März 2017

„Landesschau Mobil“ kommt nach Wolfach: Die Dreharbeiten mit „Landeschau Mobil“-Reporter Jürgen Hörig finden von Montag, 27. bis Freitag, 31. März 2017 statt. Dabei macht sich das „Landesschau Mobil“-Team auf Spurensuche nach interessanten Menschen und besonderen Orten. Die Reportage stellt den Fernsehzuschauerinnen und -zuschauern vor, was das Leben in der Stadt im Ortenaukreis auszeichnet. Die Redaktion nimmt noch Anregungen entgegen, welche Persönlichkeiten und Geschichten aus Wolfach für die Sendung interessant sein könnten. Ein entsprechendes Kontaktformular befindet sich unter swr.de/landesschau-bw.

Sendungen:

„Landesschau Baden-Württemberg: Landesschau Mobil Wolfach“
Von Dienstag, 19. bis Freitag, 21. April 2017 als tägliche Rubrik in „Landesschau Baden-Württemberg“ von 18.45 bis 19.30 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg

„Landesschau Mobil Wolfach“
Samstag, 22. April 2017, von 18.45 bis 19.15 Uhr im SWR Fernsehen in Baden-Württemberg als Reportage.

Weitere Informationen unter SWR.de/landesschau-mobil.

Ute Moser mit viel Lob im Gemeinderat verabschiedet

Zum 1. März 2017 wechselt Ute Moser nach 31 Jahren bei der Stadtverwaltung Wolfach in die Stabsstelle des Landrats nach Offenburg. Am 25. Januar 2017 wurde sie im Rahmen ihrer letzten Gemeinderatssitzung von Bürgermeister Thomas Geppert verabschiedet.

Er zollte ihr große Anerkennung und Respekt für die vielfältigen Tätigkeiten, die sie in ihrer beruflichen Laufbahn stets sehr engagiert und mit hohem fachlichem Können ausgeübt habe. So habe sie beispielsweise seit ihrer Einstellung im Jahr 1986 mit großem Geschick das Standesamt geleitet. Weitere große und langjährige Aufgabengebiete seien die Geschäftsstelle des Gemeinderats, die Öffentlichkeitsarbeit, kommunale Empfänge und auch die Städtepartnerschaften gewesen, welche sie jeweils mit großer Kompetenz geprägt habe. Neben der Stellvertretung des Hauptamtsleiters habe sie zudem viele Sonderprojekte durchgeführt, wie zuletzt den Fotowettbewerb im Jahr 2016.

Im Namen des Gemeinderats dankte ihr auch Bürgermeister-Stellvertreter Peter Ludwig für ihre wertvolle Arbeit. Sie habe sich immer für das Wohl der Stadt eingesetzt und dafür gesorgt, dass Wolfach ein gutes Bild nach außen abgegeben habe.

Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) dankte der stellvertretenden Hauptamtsleiterin Ute Moser für ihre engagierte Arbeit und wünschte ihr für ihren Neustart beim Landratsamt und auch privat alles Gute. Er hoffe, dass sie stets bei guter Gesundheit bleibe und schloss in die Wünsche auch ihren Ehemann, Wolfachs Altbürgermeister Gottfried Moser (links), ein.

Petra Fränzen gab Leitung des SBBZ ab

Beruflicher Neubeginn in der Schweiz

Einen beruflichen Neubeginn gab es für Petra Fränzen. Die bisherige Rektorin des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums (Mitte) wechselte nach rund elf Jahren die Stelle und hat bereits zum 01. Februar 2017 die Stelle der Dienstleiterin Sonderpädagogik an der Schule in Adliswil bei Zürich in der Schweiz übernommen.

Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM

Närrischer Nachmittag im Seniorenzentrum
Am Mittwoch, 15. Februar 2017 gestalteten die Kaffeetanten Wolfach einen närrischen Nachmittag im Seniorenzentrum. Sie stimmten die Seniorinnen und Senioren mit Fasnetsliedern und –sprüchen auf die bevorstehende Fasnet ein.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!

Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Information:

Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	8353-0
Telefax	8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sonja Wälde	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine,	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59
1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt		
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Esra Mosmann	8353-21
Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27
3. OG Hauptamt / Standesamt		
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt Schulen, Kindergärten	Ute Moser	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen		
Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Friedhöfe,	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43
Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**
  Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
  Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
  Psychiatrische Institutsambulanz
  Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**
  Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
  Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
  Sprechzeiten:
  Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
  Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
  Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale	07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege	07834 8385-16
- Betreutes Wohnen	07835 8385-10
- Essen auf Rädern	07834 8385-24
Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach	
- Ambulante Pflege Johannes Brenz	07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil	01761 8385-001
- Tagespflege	07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:	
– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0
Häusliche Pflege-Grund-und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

• Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege:	07831/969120
• Ambulanter Pflegedienst	07831/9691222
• Tagespflege	07831/9691222
• Betreutes Wohnen	07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 09.02.2017	Apotheke Iff, Hausach
Freitag, 10.02.2017	Bären-Apotheke, Biberach
Samstag, 11.02.2017	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Sonntag, 12.02.2017	Kloster-Apotheke, Haslach
Montag, 13.02.2017	Stadt-Apotheke, Hornberg
Dienstag, 14.02.2017	Schloss-Apotheke, Wolfach
Mittwoch, 15.02.2017	Apotheke zur Eiche, Hausach
Donnerstag, 16.02.2017	Linden-Apotheke, Oberwolfach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**
Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr,** Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr,** Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**
Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr,** Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

In der letzten Gemeinderatssitzung am 25. Januar wurde sie von Bürgermeister Thomas Geppert im Beisein ihres Gatten Dirk Baumgaertner-Fränzen (rechts)verabschiedet.
Bürgermeister Geppert bedankte sich bei Petra Fränzen für die in den letzten 11 Jahren geleistete gute Arbeit und wünschte ihr beruflich und persönlich alles Gute für die Zukunft. Als Abschiedspräsent überreicht er einen Geschenkkorb.
Veranlassung für den Wechsel war für Petra Fränzen das Schulgesetz und die daraus resultierende Personalknappheit im sonderpädagogischen Bereich, durch die sie für sich keine Gestaltungsmöglichkeiten mehr gesehen hat.
Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum hat sich unter der Leitung von Petra Fränzen seit ihrem Amtsantritt 2005 überaus positiv entwickelt. Die Themen Inklusion, inklusive und kooperative Bildungsangebote sowie wertvolle und vielfältige Projetangebote mit Vereinen und anderen Organisationen nahmen großen Raum in ihrer täglichen Arbeit ein und trugen dazu bei, die Schülerinnen und Schüler individuell nach ihren Neigungen und Fähigkeiten zu fördern. Die Entwicklung eines Leitbildes für die Schule, die Fassadengestaltung oder auch die Gründung des Fördervereins waren weitere Erfolge, die Petra Fränzen und ihrer engagierten Schulleitung zugeordnet werden dürfen.
Vom Staatlichen Schulamt hat die Stadt Wolfach als Schulträger die Zusicherung, dass die Stelle baldmöglichst ausgeschrieben und besetzt werden wird, nach Möglichkeit schon zum Schuljahresbeginn 2017/2018.

Straßenlaterne Hauptstraße 32 – Zeugen gesucht

Zum wiederholten Male wurden in der Straßenlaterne in der Hauptstraße 32 die Leuchtmittel so gelockert, dass die Lampe nicht mehr brennt.
Hier kann nicht mehr von einem Bagatelldelikt oder einem Scherz gesprochen werden. Zur Instandsetzung muss jedes Mal das E-Werk beauftragt werden, was natürlich auch mit Kosten verbunden ist.

Dieses „Stilllegen der Laterne“ kann nicht im Vorübergehen passieren, deshalb werden Zeugen gebeten sich mit dem Ordnungsamt, Frau Michaela Bruß, Tel. 07834/8353-12, in Verbindung zu setzen.

Stadt WOLFACH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in
in Teilzeit unbefristet
im Rahmen einer
geringfügigen Beschäftigung

für das Gebäude **„Alter Bahnhof“** in Wolfach.

Die Beschäftigung beträgt 2,50 Stunden pro Woche, die an zwei Vormittagen abzuleisten ist.
Hinzu kommt die Urlaubs- und Krankheitsvertretung für die zweite Reinigungskraft im Gebäude. Die Vertretungszeiten werden gesondert vergütet.

Die Einstellung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **13. Februar 2017** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei beim Personalamt, Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.

Stadt WOLFACH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

2 Raumpfleger/innen
in Teilzeit unbefristet
im Rahmen einer
geringfügigen Beschäftigung

für das **Rathaus** in Wolfach.

Die Arbeitszeit beträgt bei beiden Stellen 7,50 Stunden pro Woche.
Die Arbeitszeiten sind voraussichtlich:

Revier 1
Mo.-Mi., Fr. ab 17:00 Uhr
Do. ab 18:30 Uhr

Revier 2
Mo.-Mi. ab 17:00 Uhr
Do. ab 18:30 Uhr
Fr. ab 13 Uhr

Die beiden Reinigungskräfte vertreten sich gegenseitig. Die Vertretungszeiten werden gesondert vergütet.

Die Einstellung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **13. Februar 2017** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei beim Personalamt, Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.

Wohnungssuche für Flüchtlinge

Die Stadt Wolfach sucht dringend Wohnraum für Flüchtlinge, die sie unterbringen muss.

Viele Personen, die bisher in einer Gemeinschaftsunterkunft gelebt und nun eine Aufenthaltserlaubnis erhalten haben, werden durch den Ortenaukreis zur sogenannten Anschlussunterbringung in die Kommunen weitergeleitet.

Die angekündigten hohen Personenzahlen machen klar, dass die Stadt Wolfach nicht über ausreichend eigenen Wohnraum verfügt, um den Bedarf auch nur annähernd decken zu können.
Die Stadt Wolfach benötigt daher dringend privaten Wohnraum für diese Flüchtlinge und Asylbewerber.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, sofern Sie über freien Wohnraum verfügen und diesen dem genannten Personenkreis zur Verfügung stellen würden.

Die Rahmenbedingungen und denkbare Vertragskonstellationen würden wir bei Interesse gerne in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen erörtern. Aus Ihrer Sicht dürfte es dabei am wichtigsten sein, dass eine direkte Mietzahlung aus den zustehenden staatlichen Leistungen garantiert werden kann.

Unsere Ansprechpartnerin in dieser Angelegenheit ist Frau Michaela Bruß, die Sie unter Tel. 07834/8353-12 oder unter michaela.bruss@wolfach.de erreichen können.

Amtliche Bekanntmachungen

Sperrung der Kreisstraße zwischen Gutach-Turm und Kirnbach

Radwegbau wird fortgesetzt
Die Kreisstraße zwischen Gutach-Turm und Kirnbach ist von Montag, 13. Februar, bis Freitag, 10. März, aufgrund der Fortführung der Bauarbeiten am neuen Radweg für den Verkehr gesperrt. Das teilt das Straßenbauamt des Ortenaukreises mit. Eine überörtliche Umleitung über Hausach und Wolfach ist eingerichtet. Die Umleitung ist aus beiden Richtungen ausgeschildert. Das Straßenbauamt bittet die Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anwohner, Städte und Gemeinden um Verständnis für die Behinderungen.

Aktenzeichen:
K 3/16

Wolfach, 25.01.2017
www.zvg-portal.de
Tel.: 07834/86515-272

Amtsgericht Wolfach
VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 03.05.2017	09:00 Uhr	EG, Sitzungssaal	Amtsgericht Wolfach, Hauptstraße 40, 77709 Wolfach

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Wolfach
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
101/1.000	Wohnung	1	1282

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²
Wolfach	1142	Gebäude- und Freifläche	Saarlandstraße 29	798

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen, ohne Gewähr):
2-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad/WC, Keller, Flur und Balkon mit ca. 51,5 m² Wfl.; Bj. ca. 1966.

Verkehrswert: 24.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 22.06.2016 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:
Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 21.01.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 21.01.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

www.wolfach.de
Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der städtischen Homepage unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

Unter den Navigationspunkten „Wirtschaft“, „Bauen & Wohnen“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben.

Der Service ist kostenlos. Die Anzeige wird automatisch nach 3 Monaten wieder gelöscht. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht. Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende lediglich ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben der Stadt Wolfach zusenden.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro oder bei Bettina Vollmer, 3. OG, Zimmer 35, zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. Februar 2017** die erste Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2017 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:
Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags
Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4122

Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.
Stadt Wolfach - Rechnungsamt - Frau Esra Mosmann und Frau Sandra Riester, Tel. 07834/83 53-21

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- einzelner Briefkastenschlüssel
- einzelner Türschlüssel
- einzelner Schlüssel mit rotem Schlüsselring.

Altersjubilare

11.02.1942	Junghans Traute Rosina	75 Jahre
15.02.1947	Wiegand Christa Ursula	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Standesamt

In der Zeit vom 01.01.2017 bis zum 31.01.2017 hat auf dem Standesamt Wolfach das folgende Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

28.01.2017
Jana Maria Laufer und Sascha Schmieder,
Talstr. 95, 77709 Wolfach

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Eine freudige Überraschung bereitete uns Familie Ewald Böhler. Der Kindergarten St. Laurentius erhielt eine Spende von 500 Euro. Im Rahmen eines Jubiläums verzichtete die Familie auf Geschenke und wünschte sich Geld von seinen Gästen. Da die Enkelin Luise das 4 Enkelkind ist, welches unsere Einrichtung besucht, kamen wir in den Genuss der großzügigen Spende. Auf diesem Wege bedanken sich alle Kinder und Erzieherinnen des katholischen Kindergartens St. Laurentius in Wolfach herzlich dafür und gratulieren nachträglich zum Ehrentag. Mit Sicherheit werden wir das Geld sinnvoll investieren, die ersten Ideen sind schon da, z.B. eine weitere Matte für den Turnraum.

Kinderball am Fasnetsdienstag, 28. Februar 2017
Liebe Kinder,
wie jedes Jahr am Fasnetsdienstag laden wir Euch nach dem Kinderumzug herzlich zum Kinderball in die Festhalle Wolfach ein. Beginn ist um 15:00 Uhr und Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm des Jungnarrenrats. Es gibt Spiele für große und kleine Narrole mit tollen Preisen und die Narrenkapelle unterhält Euch mit Fasnetsliedern. Der Elternbeirat des kath. Kindergartens St. Laurentius verkauft Getränke, Kaffee und Kuchen. Kommt vorbei und lasst Euch überraschen, wir freuen uns auf Euch!

Kindertagesstätte Pfiffikus

Besuch der Polizei in der Kita Pfiffikus
Am Montag, den 6. Februar 2017 bekamen die Maxis der Kita Pfiffikus Besuch von der Polizei. Im Theorieteil des Schulwegtrainings ging es um die Kleidung eines Polizisten und deren Merkmale, sowie das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Besonders Spannend fanden die Kinder die Ausrüstung der Polizisten mit Dienstwaffe und Handschellen. Als Aufgaben der Polizei nannten die Maxis zum Beispiel Strafzettel verteilen, Leute verhaften und an erster Stelle natürlich Diebe fangen. Frau Rehmann und Herr Huber erarbeiteten mit den Kindern unter anderem wie man eine Straße überquert, an welche Regeln man sich im Straßenverkehr halten muss und wie man sich verhält, wenn man einmal verloren geht oder sich verlaufen hat.

Im Anschluss daran ging es nach draußen. Dort übten die Kinder unter Anleitung der Polizisten das Überqueren einer Straße in verschiedenen Situationen: an übersichtlichen und unübersichtlichen Stellen, sowie mit und ohne parkende Fahrzeuge. Zu guter Letzt durften die Kinder noch einen Blick ins Polizeiauto werfen und sehen, wo das Blaulicht eingeschaltet wird.

Schulen

Am 09. Februar 2017 um 19 Uhr findet in der Realschule Wolfach ein Eltern-Informationsabend "Klartext reden!" zum Thema Alkohol statt
Jugendliche machen heute mit durchschnittlich 14,7 Jahren erste Erfahrungen mit alkoholhaltigen Getränken. Das Durchschnittsalter für den ersten Alkoholrausch liegt bei durchschnittlich 16,0 Jahren. Sicher haben Sie sich auch schon oft die Frage gestellt, wie Sie Ihren Sohn oder Ihre Tochter vor einem zu frühen oder schädlichen Alkoholkonsum schützen können. Bei der kostenlosen Eltern-Informationsveranstaltung „Klartext reden!“ geben erfahrene Psychologen und Suchtexperten konkrete Antworten und praktische Tipps, wie Eltern

- **sinnvolle Grenzen festlegen und diese effektiv durchsetzen,**
- **am besten reagieren, wenn Ihr Sohn/Ihre Tochter betrunken nach Hause kommt,**
- **im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein können.**

Zusätzlich erhalten Eltern an dem Informationsabend die Broschüre "Klartext reden - Ein Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema Alkohol".

Cleverle AG: „Ein Besuch in der Narrenkammer“, die Freie Narrenzunft Wolfach lädt uns am Freitag, 27. Januar 2017 ein die Narrenkammer zu erkunden.

Am Freitag, 27. Januar 2017 waren wir wieder aktiv. 18 Cleverle-Kinder erkundeten die Narrenkammer der Freien Narrenzunft Wolfach. Die beiden Narrenräte Hans Glunk und Heiko Schneider haben uns schöne und sehr interessante, närrische Dinge gezeigt und erklärt. So durften wir

z.B. den Narrenblättle-Verkaufswagen, Einzelteile für das Bühnenbild der Altweibermühle, das Lager der Saublodern und den Narrentresor anschauen. Natürlich haben wir auch das Wohlauf-Bett, den großen Brezel-Hansel, den Guller, die Riesendame und viele andere wichtige Narro-Teile im Haus entdeckt. Zu jedem Teil gab es eine Geschichte, die wir teils kannten oedr neu gehört haben. In der Kleiderkammer gab es auch tolle Sachen zu sehen. Bei Bedarf darf man sogar Einzelteile für die Fasnet kostenlos ausleihen. Jede Menge Auswahl hat man hier – Hüte, Jacken, Waffen, Bollerwagen, Taschen und vieles mehr - . Nachdem wir gemeinsam die Wolfacher Fasnetsprüche gerufen haben, gab es für alle die wohlverdiente Brezel mit einem Getränk. Es war ein sehr schöner und lustiger Nachmittag. Zur Einstimmung der närrischen Tage genau das Richtige. Vielen Dank an Hans und Heiko!

Soley Oliva, Klasse 3a

Stadt WOLFACH REALSCHULE

Traditioneller Wintersporttag der Realschule Wolfach
Am vergangenen Freitag, den 03. Februar, fand der traditionelle Wintersporttag der Realschule Wolfach statt. Leider musste die Skiausfahrt an den Feldberg dieses Jahr zum ersten Mal seit Jahren auf Grund von Schneemangel ausfallen. Die Klassen fünf bis neun hatten trotzdem ein großes Vergnügen an dem abwechslungsreichen Programm. Die Fünftklässler bestritten eine Hallenolympiade, die Sechstklässler besuchten die Eislaufhalle Offenburg, die Klassenstufe Sieben vergnügte sich im Panoramabad, die Achtklässler unternahmen eine Winterwanderung und die Schüler der Klasse 9 betätigten sich sportlich beim Bowling oder in der Kletterhalle. Der Wintersporttag ist an der Realschule Wolfach ein fester Bestandteil außerunterrichtlicher Aktivitäten. Für viele Schülerinnen und Schüler bietet er eine tolle Gelegenheit, sich für die kalte Jahreszeit zu begeistern.

Berufliche Schulen Wolfach

Berufliche Schulen Wolfach laden zum Infoabend ein
Die Beruflichen Schulen Wolfach stellen am Donnerstag, 16. Februar 2017, von 18 bis 20 Uhr bei einem Informationsabend mögliche Ausbildungswege vor. Im Anschluss besteht für Schüler und Eltern die Möglichkeit, an Rundgängen und Demonstrationsvorführungen in den Fachräumen, Labors und Werkstätten teilzunehmen.

Folgende Schularten werden um 18 und 19 Uhr vorgestellt: Die einjährige Berufsfachschule Fachrichtung Metalltechnik, das Berufseinstiegsjahr, für das ein Hauptschulabschluss benötigt wird, sowie das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf.

Ebenso werden die zweijährigen Berufsfachschulen vorgestellt, nach deren Abschluss ein berufliches Gymnasium besucht werden kann. Dort stehen die Fachrichtungen Metalltechnik und Elektrotechnik sowie Ernährung und Gesundheit zur Auswahl.

Mit einem mittleren Bildungsabschluss steht den Schülern das einjährige Berufskolleg 1 Technik mit der Option zum Besuch des Berufskollegs 2 Technik (Fachhochschulreife) offen. Schüler mit einem mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung können in dem einjährigen Berufskolleg FH in der gewerblichen oder kaufmännischen Fachrichtung die Fachhochschulreife erlagen.

Das Berufliche Gymnasium mit den Fachrichtungen Technik bzw. Sozialwissenschaften führen in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur).

Für alle Schularten gilt, dass an den Beruflichen Schulen Wolfach Wert auf eine praxisorientierte Bildung auf dem neuesten Stand der Technik und Wissenschaft gelegt und die Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben unterstützt wird.

Den Besuchern des Infoabends stehen an diesem Abend auch die Parkplätze der Dorotheenhütte unterhalb der Schule zur Verfügung.

Weitere Informationen im Sekretariat unter der Tel. 07834 988-3900 oder auf der Homepage: www.bs-wolfach.de.

Die Schülerinnen und Schüler des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums im Computerunterricht

Gewerbliche Schule Lahr

Anmeldung für das Schuljahr 2017 / 2018
Die Gewerbliche Schule Lahr bietet allen, die sich für ein spezielles schulisches Vollzeitangebot interessieren, einen besonderen Anmeldeservice an.
Von Montag, 13. Februar bis Mittwoch, 15. Februar 2017 ist das Sekretariat ab 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet und nimmt Anmeldungen für die folgenden Schularten entgegen:

- **Technisches Gymnasium**
  Profil: - Gestaltungs- und Medientechnik
- **3-jähriges Berufskolleg Grafik-Design**
- **3-jährige duale Berufskollegs für Metalltechnik** und **Kfz-Technik**

Für diese Schularten ist die Gewerbliche Schule Lahr einziger Standort im Ortenaukreis.

Mitzubringen sind ein Lebenslauf, das letzte Zeugnis (aktuelles Halbjahreszeugnis), ein neues Passbild und das Anmeldeformular, das auch vor Ort ausgefüllt werden kann.

Sowohl am Informationsabend als auch an den Beratungstagen gibt es vor Ort die Möglichkeit, sich für das Technische Gymnasium, das Technische Berufskolleg I und für das Berufskolleg Grafik-Design über das Internet im zentralen Aufnahmeverfahren online zu bewerben.

Weitere Hinweise erhalten Sie direkt bei der Gewerblichen Schule Lahr unter Telefon 07821/9046-0 oder auf der Homepage unter www.gs-lahr.de

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V.

Der Bienenzuchtverein Kinzigtal e.V. lädt alle Mitglieder am 10. Februar 2017, in den Gasthof Kreuz Halbmeil, zur Jahreshauptversammlung ein. Beginn ist um 20:00 Uhr. Die Vorstandschaft bilanziert das abgelaufene Vereinsjahr und gibt Ausblicke auf die kommende Saison.

Freie Narrenzunft Wolfach

Teilnahme am Narrentreffen
Am 11./12. Februar 2017 nimmt die Freie Narrenzunft Wolfach am Landschaftstreffen Oberschwaben-Allgäu in Kißlegg teil. Dabei wird die Wolfacher Altweibermühle erstmals auswärts aufgeführt werden. Die Aufführung soll am Samstag um 18:00 Uhr beginnen. Gemeinsame Abfahrt der Busse ist am Samstag um 11:00 Uhr am Bahnhof. Die Sonntagsfahrer starten bereits um 7:00 ebenfalls am Bahnhof. Der Umzug beginnt um 13 Uhr.
Die Rückfahrt der Busse ist für 17:00 Uhr vorgesehen.

Versammlung der Jungnarren ohne Eltern
Am Dienstag, dem 14. Februar findet die Jungnarrenversammlung statt. Sie beginnt um 17.00 Uhr in der Schlosshalle. Auch in diesem Jahr hat sich der Jungnarrenrat ein umfangreiches Programm für die Narrenversammlung des Narrensomens ausgedacht. Ihre Vorstellung ist es, in der Schlosshalle möglichst vielen Kindern gleichzeitig eine närrische Betätigungsmöglichkeit zu geben. Sie wollen die Kinder auf die kommende närrische Zeit einzustimmen und ihnen das Wolfacher Fasnetsbrauchtum näher bringen. Zu beachten ist, dass die Veranstaltung selber „elternfrei“ bleiben wird. Die „Großen“ können ihre jungen Narrole in der Schlosshalle abgeben und hinterher wieder abholen. Deshalb ist die närrische Einstimmung auch erst für Kinder im Schulalter, frühestens ab etwa 5 Jahren, gedacht. Für eine Betreuung durch erwachsene Verantwortliche ist gesorgt. Spätestens gegen 18.30 Uhr endet das bunte Treiben. Dank eines Sponsors ist für die Kinder in diesem Jahr der Verzehr frei. Die Organisatoren bitten die Eltern, ihren Kindern den Besuch dieser speziell für den "Narrensomen" organisierten Veranstaltung zu erlauben.

„Saublodern“ wieder erhältlich.
Die Freie Narrenzunft Wolfach verkauft dieses Jahr die „Saublodern“ in Eigenregie. Hergestellt wurden sie in der Narrenkammer durch fleißige Helfer der Zunft. Sie sind erhältlich bei Christian Keller „Optik Brucker“ in der Hauptstraße, Hubert „Rambo“ Decker in der Friedrichstraße 56 und in der Narrenkammer selbst.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Wir treffen uns am Samstag, 11. Februar 2017 um 10.00 Uhr an der Schule zum Bändel aufhängen und ab 14.00 Uhr wir der Narrenbaum gestellt.
Am Abend nehmen wir am Müllermicheleball in Mühlenbach teil. Abfahrt um 19.30 Uhr am Kreuz / Rückfahrt um 01.00 Uhr.

Am Sonntag, 12. Februar 2017 findet das Reblandtreffen in Zell Weierbach statt. Abfahrt um 11.30 Uhr am DGH / Rückfahrt um 17.30 Uhr

Die F-Junioren des FC Wolfach holten sich ihr Selbstvertrauen für den Sparkassencup Anfang März schon in der Vorwoche beim Turnier der Freunde vom SC Kaltbrunn, zwei Siege und ein Unentschieden waren ein prima Auftritt, weiter so Jungs.

Sparkassencup
Am Wochenende des 11. und 12. Februar wird die Wolfacher Realschulsporthalle wieder zur Begegnungsstätte zahlreicher Fußballjugendmannschaften aus nah und fern. Am Samstag suchen 16 Teams der Jahrgänge 2004 und 2005 den Sieger im Sparkassencup der D-Junioren. Titelverteidiger und Lokalmatador FC Kirnbach trifft in Gruppe D auf den SV Haslach, die SG Triberg-Schonach und die SF Eintracht Freiburg, der letztjährige Zweitplatzierte PSV Freiburg bekommt es mit dem SV Schapbach, dem VfR Hornberg und dem FC Bad Dürrheim zu tun. Dirk Baumgärtner-Fränzen und sein Orga-Team haben bei der Auslosung der Gruppen der Losfee ein wenig das Händchen gehalten. Gewinnen Kirnbach und Freiburg beide ihre Gruppen (und natürlich auch ihre Viertel- und Halbfinals) treffen die beiden zur Revanche erst im Finale aufeinander. Dies versuchen natürlich auch die übrigen acht Teams zu verhindern, allen voran die Teams aus der unmittelbaren Nachbarschaft. Die weiteste Anreise hat in diesem Jahr der FC Radolfzell.

Ab Sonntagmittag steigt das 19. Turnier der C-Junioren, auch hier wird der Vorjahressieger FV Sulz versuchen seinen Titel zu verteidigen. Mit dem Offenburger FV, den Teams aus Haslach aus Schiltach, Oberwolfach und von den beiden gastgebenden FC's (wie bei den D-Junioren treten je zwei Teams der Spielgemeinschaft Wolfach-Kirnbach an) machen sich einige Teams Hoffnung auf den Turniersieg, dazu kommen wie jedes Jahr „Exoten" aus anderen Fußballverbänden, in diesem Jahr die SGM Lauterbach-Hardt, die SG Busenweiler-Römlinsdorf und mit der weitesten Anreise der TuS Lörrach-Stetten.

Der Sonntagvormittag des ersten Turnierwochenendes gehört klassischerweise den Bambini, die in zwei Gruppen à vier Teams das runde Leder durch die Halle treiben werden, der gastgebende FC ist mit zwei Teams im Rennen, dazu kommen mit dem FC Kirnbach, dem SV Hausach, dem VfR Hornberg, dem SV Haslach und den beiden Wolftäler Vereinen ausnahmslos Teams aus der näheren Umgebung. Turnier 1 startet um 9 Uhr, Turnier 2 um 10:20 Uhr. Das Foyer der Halle ist an beiden Tagen bewirtet.

Feuerwehr sammelt am 11. März 2017 Altpapier:
Die nächste Altpapiersammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach Abteilung Wolfach findet am 11. März 2017 im gesamten Stadtgebiet statt. Ausgenommen von der Sammlung sind die Stadtteile Kirnbach und Kinzigtal.

Wir freuen uns, wenn Sie schon heute Zeitungen, Werbematerial, Kataloge aller Art, Bücher, Prospekte und Zeitschriften (kein Metall oder Kunststoff) aufbewahren.

Selbstverständlich werden größere Mengen auch vorab gerne abgeholt, Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (0160 7764985).

Weitere Sammlungen im Jahr 2017 sind am 15. Juli und 11. November.

St. Romaner Teufel e.V.

Am Samstag, 11. Februar 2017 sind die St. Romaner Teufel beim Müllermicheleball in Mühlenbach zu Gast. Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:
18:15 Uhr: Schiltach - Vor Heubach
18:30 Uhr: St. Roman - Adler
18:40 Uhr: Halbmeil - Schule
18:50 Uhr: Oberwolfach - Lindenplatz
19:00 Uhr: Wolfach P&R
Rückfahrt zu den einzelnen Haltestellen ist um 2:00 Uhr.

Vorschau:
Am Samstag, 18. Februar 2017 sind die Teufel beim Umzug in Freudenstadt. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit dem Zug. Abfahrtszeiten folgen in Kürze.

Imkerverein Kirnbach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Samstag. 11. Februar 2017 um 18.00 Uhr im Gasthaus-Hotel "Sonne"

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
   a) Tätigkeitsbericht 1. Vorstand
   b) Bericht des Schriftführers
   c) Kassenbericht
   d) Bericht des BSV
   e) Bericht über die Vereinsvölker
4. Bericht über die Kassenprüfung
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Neuwahlen
7. Vorschau auf das kommende Jahr
   Imkerfest? - Kindernachmittag?
8. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Zum gemeinsamen Abendessen um 19.00 Uhr sind die Imkerfrauen ganz herzlich eingeladen.

Schneeschuhtour Hochschwarzwald am 12.02.2017 entfällt
Die ursprünglich für den 12. Februar geplante Schneeschuhtour im Hochschwarzwald entfällt wegen des kombinierten Langlauf- und Schneeschuhwochenende in Altglashütten vom 10. – 12.02.2017.

Vorankündigung: Tageswanderung mit Siegbert H. Armbruster am 19.2.2017

Am 19. Februar bietet der Schwarzwaldverein Wolfach unter Führung von Siegbert H. Armbruster eine Tageswanderung von Ortenberg zum Hohen Horn an. Treffpunkt ist um 09:15 Uhr die P&R-Anlage in Wolfach. Mit Fahrgemeinschaften geht es bis zu Schloss Ortenberg geht, von wo aus die Wanderung startet.

Über das Freundentaler Eck laufen wir zum Hohen Horn, von welchem man schöne Rundblicke ins Kinzigtal und die Rheinebene hat. Fritscheneck, Brandeck-Lindle, Hennenlochweg, Schindelhof, Silberlöchlebühl, Bengelbrücke, Riesenwald sind die weiteren Ziele unterwegs, ehe es zurück zum Ausgangspunkt am Schloss Ortenberg geht.
Da unterwegs keine Einkehr vorgesehen ist, sollten die Teilnehmer ein Vesper und ausreichend zu Trinken mitnehmen. Eine Abschlusseinkehr ist geplant. Die Wanderstrecke beträgt 17 Kilometer mit ca. je 760 Höhenmetern in An- und Abstieg. Mitfahrerpreis 3,50 EUR. Die Leitung liegt bei Siegbert H. Armbruster, Tel.: 07834 864926. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach
Volksbank Kinzigtal eG sucht sportlich begabte Kinder
Zusammen mit der SG Gutach/Wolfach VR-Talentiade-Sichtung am 12.03.2017
Bei der VR-Talentiade- Sichtung am 12.03..2017 dürfen Jungen der Jahrgänge 2006 und jünger zeigen, was in ihnen steckt. Die SG Gutach/Wolfach und die Volksbank Kinzigtal eG organisieren zusammen ein Sportfest, bei dem besonders begabte Kinder für die Sportart Handball entdeckt werden sollen.
Die Volksbanken Raiffeisenbanken in Württemberg haben das Konzept im Jahre 2001 zusammen mit den Sportfachverbänden der Sportarten Fußball, Handball, Leichtathletik, Ski, Tennis und Turnen aufgestellt. Im Jahr 2009 stieß dann noch die Sportart Golf als 7. Sportart hinzu. Seit 2010 finden die VR-Talentiade- Veranstaltungen auch in den benannten Sportarten in Baden und Südbaden und somit in ganz Baden Württemberg statt.

Im 17. Jahr der Kooperation beginnt die Veranstaltungsreihe nun mit der 1. Runde
(VR-Talentiade- Sichtung).

Alle Teilnehmer des Talenttages in der Realschulsporthalle in Wolfach erhalten bei der Siegerehrung durch den Vorstandssprecher Martin Heinzmann Geschenke und Urkunden überreicht und haben die Chance sich für die 2. Runde- Bezirksentscheid- zu qualifizieren.

Nach dieser 2. Runde findet dann die letzte Runde - der Verbandsentscheid statt. Dieser wird in diesem Jahr im Bezirk Freiburg/Oberrhein stattfinden. Daran dürfen aus den vier Handballbezirken jeweils 16 Kinder teilnehmen.
Jede Sportart führt diese Wettbewerbsstufe an einem zentralen Ort in Baden-Württemberg durch.
Die zwölf besten Sportler des jeweiligen Sportverbandes werden in das VR-Talentiade-Team berufen und machen bei den VR-Talentiade-Team-Tagen mit. Das Team darf die große Welt des Sports beim Training mit Stars oder bei einem internationalen Sportevent kennenlernen und wird anschließend in ein Betreuungskonzept eingebunden.
Zahlreiche Informationen, Berichte und Fotos sind auch unter: www.vr-talentiade.de zu finden!

Trainingszeiten der Handballspielgemeinschaft Gutach/ Wolfach

Montag:
Realschul-Sporthalle Wolfach
17:00 Uhr - 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2006/07 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller

Dienstag:
Realschul-Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr - 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2004/05 mit Doris Glunk
17:30 Uhr - 18:45 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2006/07 mit Hans-Jörg Kovac und Anita Spagnolo
18:45 Uhr - 20:15 Uhr Jug. B weibl. Jahrg.2000/01 mit Timo Hesse und Uwe Peter
20:15 Uhr - 21:45 Uhr Herren I und Herren II mit Hermann Haas und Martin Wöhrle

Sporthalle Gutach
16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug C männl. Jahrg. 2002/03 mit Michael Wöhrle und Hans-Joachim Obergfell
18:00 Uhr - 19:30 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2000/01 mit Mike Lehmann und Chrischan Schmid

Mittwoch:
Realschul-Sporthalle Wolfach
18:00 Uhr - 19:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2002/03 mit Martin Kappus und Meike Pollak
20:30 Uhr - 22:00 Uhr AH - Alle 14 Tage

Sporthalle Gutach
17:00 Uhr - 18:15 Uhr Jug. B weibl. Jahrg. 2000/01 mit Timo Hesse und Uwe Peter
18:15 Uhr - 20:00 Uhr Damen mit Felix Grimm

Donnerstag:
Realschul-Sporthalle Wolfach
16.45 Uhr - 17:45 Uhr Minis Jahrg. 2008 – 2011 mit Stefan Böhler, Stefanie Riedel, Teresa Heizmann,
Tobias Heil, Jannik Echle und Dieter Haag
18:00 Uhr - 19:15 Uhr Jug. D männl. Jahrg. 2004/05 mit Wolfgang Laiblin und Manuel Dieterle
19:00 Uhr - 20:30 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2000/01 mit Mike Lehmann und Chrischan Schmid

Sporthalle Gutach
17.15 Uhr - 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2006/07 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller
17:15 Uhr - 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2006/07 mit Hans Jörg Kovac und Anita Spagnolo
18:30 Uhr - 20:00 Uhr Jug. B + C weibl. Jahrg. 2000 bis 2003 mit Timo Hesse und Uwe Peter
20.00 Uhr - 22.00 Uhr Herren II und III mit Olaf Hirt und Dominc Brunenberg

Freitag:
Realschul-Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr - 18:00 Uhr Jug. C männl. Jahrg. 2002/03 mit Michael Wöhrle und Hans-Joachim Obergfell
19:00 Uhr - 20:30 Uhr Damen mit Felix Grimm
20:30 Uhr - 22:00 Uhr Herren IV mit Frank Model und Vincenzo Tagliareni

Sporthalle Gutach
19.45 Uhr - 22.00 Uhr Herren I mit Hermann Haas und Martin Wöhrle

Spannender als vom Führungsduo ETSV Jahn Offenburg und TV Wolfach erwartet verlief der erste Spieltag im Jahr 2017 der Volleyball-Freizeitrunde Staffel C. Im Spitzenspiel Erster gegen Zweiter hofften die Wolfacher natürlich auf eine Revanche für die Heimniederlage im Dezember. Das Unterfangen schien zunächst zu gelingen, die Wölfe gewannen den lange ausgeglichenen ersten Satz mit 25:21.

In den Durchgängen 2 und 3 hatten dann aber die Frauen und Männer vom Tabellenführer das bessere Ende für sich und bauten mit dem 2:1 ihren Vorsprung in der Tabelle scheinbar auf drei Punkte aus. Beide Teams hatten jedoch den Tabellenvorletzten FSC Erlach II nicht auf ihrer Rechnung, die Renchtäler bezwangen den Jahn in einem ebenfalls sehr spannenden Match ihrerseits mit 2:1, damit eröffnete sich den Wölfen die Chance, mit einem Sieg gegen Erlach wieder zum Leader aufschließen zu können. Der erste Satz ging mit 17:25 überraschend hoch verloren, die Gegner machten da weiter, wo sie gegen Offenburg aufgehört hatten. Spielertrainer Markus Förster wechselte von der Linie aufs Feld und mit viel Kampfgeist zwang man Erlach mit 25:22 in den entscheidenden dritten Satz. Einige wenige unkonzentrierte Bälle verhalfen dem Gegner zum einem Drei-Punkte-Vorsprung, der über den Seitenwechsel (10:13) bis zum 20:23 anhielt, dann brachte eine schöne Block-Aktion und ein starker Aufschlag den Ausgleich zum 23:23, Erlach machte unbeeindruckt den nächsten Punkt und hatte so nach fast eineinhalb Stunden den ersten Matchball. Die letzten drei Punkte gehörten dann aber dem TV Wolfach und so ging der dritte Satz und damit das Match mit 26:24 an die Kinzigtäler Sechs. Schon am Sonntag steht der nächste Spieltag an, dann geht es in der heimischen Realschulsporthalle gegen den Tabellendritten Ichenheim und den Drittletzten Oberhausen III, dass die Platzierungen in der engen Staffel C nur wenig Aussagekraft haben, hat der letzte Spieltag eindrucksvoll gezeigt, die Wölfe werden also wieder alle Kräfte mobilisieren müssen um die Punkte in Wolfach behalten zu können, die Spiele beginnen um 11 Uhr.

Bei ihrem zweiten Heimspieltag gaben sich Volleyballerinnen und Volleyballer des TV Wolfach keine Blöße, nahezu in Bestbesetzung und mit zwei konzentrierten Leistungen sicherte sich das Team zwei 2:0-Siege und damit sechs wichtige Punkte im Kampf um die Meisterschaft.
Die Gäste vom RSV Oberhausen III waren nach der langen Anfahrt förmlich noch nicht richtig in der Wolfacher Halle angekommen, da war der erste Satz mit 25:15 auch schon für die Gastgeber gewonnen. Im zweiten Durchgang zeigten die Gäste vom Rhein etwas mehr Gegenwehr, profitierten dabei aber auch von haarsträubenden Eigenfehler der Wolfacher Sechs, die in dieser Phase indiskutable Vorstellung gipfelte in einem 20:22-Rückstand und einer Auszeit. Aus dieser kamen die Wölfe fokussiert auf den Platz zurück, Kapitän Rudolf Brokop holte mit einem schönen Angriff das Aufschlagsrecht und servierte dann drei scharfe Aufschläge zum 24:22, wenige Bälle später war der Satz und damit das Spiel mit 2:0-Sätzen gewonnen.
Das Duell mit dem Tabellendritten TV Ichenheim entwickelte sich vom Anpfiff an zu dem von den beiden befreundeten Teams erhofften Schlagabtausch. Die Wucht der Wolfacher Angriffe konterten die Ichenheimer geschickt mit langen Bällen, ein ums andere Mal kam die Wolfacher Feldabwehr zu spät, beim Stand von 15:17 musste Coach Markus Förster die erste Auszeit nehmen. Der Lohn war die Führung zum 20:19, Auszeit Ichenheim, dann zwei einfache Eigenfehler zum 20:21, aber die Wölfe blieben dran und kämpften sich zum 23:23, dann machten die Angreifer Jens Buchholz und Eduard Brokop den Satz mit 25:23 fest. Im zweiten Satz legten die Wölfe los wie die Feuerwehr, 4:0, 7:3, 11:6 und sogar 14:6 waren die wenigen Haltstationen des Wolfacher Express-Volleyballs, die Gäste kamen nicht mehr in die Position, ihre langen Bälle ins Wolfacher Hinterfeld platzieren zu können, nahmen dann aber den Kampf um die Lufthoheit am Netz an und kämpften sich wieder auf 15:12 heran. Angriff, Block, Sicherung, erneuter Angriff, die letzten 10 Minuten boten alles, was den Volleyballsport ausmacht, Rudolf Brokop und Ludwig Döbler machten die letzten beiden Punkte zum 25:20-Endstand, in beiden Fällen waren die Ichenheimer Blockspieler zwar auf Ballhöhe, der zurückprallende Ball ging aber knapp neben dem Wolfacher Feld ins Seitenaus. Das Spiel Ichenheim – Oberhausen III endete abschließend mit 2:0 (25:20, 25:20) für den TV Ichenheim.

Für den TV Wolfach spielten: Markus Förster, Waldemar Brokop, Frank Buske, Eduard Brokop, Sinja Cimiotti, Ludwig Döbler, Jens Buchholz, Rudolf Brokop, Isabel Welle, Simone Muth, Sonja Förster

Eine gehörige Portion Selbstvertrauen tankten die C-Junioren der SG Wolfach/Kirnbach vor dem heimischen Sparkassencup. Wie die B-Junioren an gleicher Stelle vor zwei Wochen dominierten die Jungs beim Hallenturnier des SV Sulgen ihre Vorrundengruppe nach Belieben (SGM Rosenfeld 6:1, SG Schramberg-Sulgen 2 6:1, SG Dauchingen 4:1, SV Beffendorf 4:1). Auch im Halbfinale gegen die SGM Fluorn-Winzeln lief die Kinzigtäler Tormaschine weiter auf Hochtouren (4:1), Keeper Yildiray hielt einen Elfmeter und verhinderte damit das erste zweite Gegentor in einer Partie, im Endspiel wartete erneut der SV Beffendorf. Im zweiten Aufeinandertreffen mit den Beffendorfern machten

es die Jungs besser als vor zwei Wochen die B-Junioren, die nach gewonnener Vorrundenpartie im Finale gegen Beffendorf im 9m-Schießen noch den kürzeren gezogen hatten. Mit dem in der Winterpause vom SV Hausach gekommenen Leon Fix stand die Abwehr auch im Finale stabil und Johannes Dorn nutzte seine durch diese Entlastung gewonnenen Freiheiten für den Treffer zum 1:0, damit blieb es und die Jungs gewannen verdient das Turnier. Torschützen: Dennis Moser (8), Johannes Dorn (6), Jerome Najah (4), Nico Ribeiro (3), Leon Fix (3), Linus Lehmann.

Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Hochspannung im Wolfacher Museum

„De Roman zuckt!“ hieß es Ende des 19. Jahrhunderts im Volksmund, wenn es in Wolfach Spannungsschwankungen in der noch nicht wirklich zuverlässigen Stromversorgung gab. Die Anfänge der Elektrifizierung der Stadt waren dem Holzhändler Roman Armbruster zu verdanken. Nach dem Ende der Flößerei suchte er eine Möglichkeit, sein Sägewerk weiter zu nutzen. In Triberg, Hornberg, Waldkirch und Gengenbach existierten damals bereits gewinnbringende Elektrizitätswerke. Herr Armbruster überzeugte die Behörden von der Errichtung einer „elektrischen Zentrale“, und so wurde im Dezember 1897 in Wolfach erstmals Strom erzeugt. “Taghell erscheinen unsere Straßen beim Scheine der Bogenlampen!“ kommentierte ein begeisterter Zeitzeuge die elektrische Beleuchtung. Das E-Werk Wolfach versorgte zudem Privatkunden - Geschäftsleute, Gastwirte und wohlhabende Bürger mit der damals noch kostenintensiven Energiequelle. Die Umstellung von Gleichstrom auf Drehstrom in den 50er Jahren ermöglichte dann eine für alle Bewohner bezahlbare Stromversorgung. Die Geschichte der Elektrifizierung von Wolfach und des mittleren Schwarzwalds sowie den flächendeckenden Einzug des Stroms in die privaten Haushalte erleben die Museumsbesucher sehr abwechslungsreich, informativ und spannend in der Sonderausstellung „Wunderwelt der Energie – Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte“. Zu bewundern sind zahlreiche Elektrogeräte und strombetriebene Kommunikationsmittel, die Heim, Herd und Familienleben bereicherten und das Alltagsleben der Menschen von Grund auf veränderten. Die Ausstellung ist geöffnet bis 5. März 2017, jeweils samstags und sonntags von 14 bis 17 Uhr, der Eintritt beträgt 3 Euro pro Person. Mehr Infos unter www.kultur-im-schloss.org

Förderverein Alter Bahnhof und Schlosshalle e. V.

Gelungener Abschluß der Baumaßnahme am Alten Bahnhof.

Auf Grund der Einladung der Stadt Wolfach und dem Förderverein Alter Bahnhof und Schloßhalle e.V. trafen sich die am Umbau des alten Bahnhofs beteiligten Planungsbüros und Firmen mit Ihren Mitarbeiter zu einem Abschlußessen im alten Bahnhof.

Dazu begrüßte Bürgermeister Thomas Geppert die Verantwortlichen der Planungsbüros Kopf und Ziendler ,Schwendemann, Sum und Stehle und Bauleiter Wolfgang Dieterle, sowie den Projektleiter der Stadt Dirk Bregger zusammen mit Mitarbeitern des Bauhofs und vor allen Dingen den am gelungenen Umbau des alten Bahnhofs beteiligten Firmen mit Ihren Verantwortlichen und Ihren Mitarbeitern. Ebenso hieß er die Verantwortlichen von Stadtkapelle und Musikschule Geschäftsfüher Horst Polus und Musikschulleiterin Katrin Ktichel und den Vorstand des Fördervereins Manfred Schafheutle willkommen.

In einem kurzen Rückblick ging Bürgermeister Geppert nochmals auf die wesentlichen Merkmale dieser Baumaßnahme ein. Er dankte ausdrücklich allen am großen Werk beteiligten Personen und Firmen. Ebenso bedankte er sich beim Förderverein für die geleistete ehrenamtliche Stunden und der Unterstützung durch Spendengelder.

.Fördervereinsvorstand Manfred Schafheutle ging bei seinem Rückblick nochmals auf die in ca. 2000 Stunden geleistete ehrenamtliche Arbeitsleistung und der Spendengelder von ca. 50.000,-Euro ein.

Ausdrücklich bedankte er sich beim Projektleiter Dirk Bregger und bei der Mannschaft vom Bauhof und dem vielen Firmen durch Ihre Unterstützung mit Men-Power, Maschinen , Geräten und guten Tips für die Arbeitseinsätze. Diese wurden vorbildlich und korrekt von Bauleiter Ernst Lange geplant und koordiniert.

Nach einem guten Essen und Trinken von Birger Wellmann gereicht konnten sich die Teilnehmer dieses Abschlusses durch einen Rundgang durchs Gebäude und einer Beamer-Point-Präsentation der Umbaumaßnahmen noch einmal einen Rückblick der gesamten Umbaumaßnahmen verschaffen.

Die Besucher dieses Abends waren voll des Lobes über diese Einladung und bedankten sich bei den Verantwortlichen dafür. Der Stadt Wolfach und dem Förderverein war es ein Anliegen diesen Abend so zu gestalten. Die Kosten haben sich beide geteilt.

Die offizielle Einweihung findet am Sonntag, den 05.März 2015 um 11.00 Uhr mit einem kleinen Festakt statt. Im Anschluß daran wird das Gebäude mit einem „Tag der offenen Tür“ der Bevölkerung präsentiert.

FC Kirnbach bewirtet Gasthaus Kreuz am Schellemendig

Der FC Kirnbach freut sich, die Freie Narrenzunft Wolfach in ihrem Vorhaben, das Gasthaus Kreuz in Wolfach über Fas-net zu bewirten, unterstützen zu können. Sowohl am Schellenmendig als auch am Fasnetszischdig wird der Verein das größte Gasthaus in Wolfach ab 10.00 Uhr öffnen. Angeboten werden einfache Speisen wie Grillwurst, Gulaschsuppe, Pizza oder Schnitzel mit Brot sowie ein reichhaltiges Sortiment an Getränken.

Am Montag sorgt DJ „Lion D“ ab 12.00 Uhr zusammen mit den Gästen für super Partystimmung.

Wer vor allem am Dienstag Zeit und Lust hat, den Verein bei der Bewirtung zu unterstützen, meldet sich bitte bei Oliver Müller unter Telefon 07831/96 96 77 oder per E-Mail fasnetshelfer@fc-kirnbach.de

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag **09:00 – 12:30 Uhr**
14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag **bis 18:00 Uhr**
Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:
Samstag **10:00 – 12:00 Uhr**

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten
Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen.
www.mineralienhalde.de oder www.wolfach.info.

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen.

Museum im Schloss Wolfach barrierefrei

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube mit Sonderausstellung „Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte“
Geöffnet: Samstag und Sonntag von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Jede Woche in Wolfach

Täglich:
Ponyreiten auf dem Horberlehof
Ponyreiten:
Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:
Seniorenkegeln
Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Donnerstag:
MTB-Tour für Jedermann
Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen
Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Fr. 10.02.2017; 16.00 Uhr
Kindergartenfest
Katholisches Gemeindehaus St. Laurentius, 77709 Wolfach

Sa. 11.02. - So. 12.02.2017
Sparkassencup FC Wolfach – Junioren Fußballturnier
Sporthalle Realschule, 77709 Wolfach

Sa. 11.02.2017; 08.00- 12.00 Uhr
Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 11.02.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"
Museum im Schloss Wolfach

Sa. 11.02.2017; 15.00 Uhr
Generalversammlung Clube Português
Clubhaus Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

So. 12.02.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"
Museum im Schloss Wolfach

Mi. 15.02.2017; 08.00 - 12.00 Uhr

Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Fr. 17.02.2017; 20.00 Uhr
Zunftabend
der Freien Narrenzunft Wolfach mit Programm und Bewirtung
Lokale Ereignisse, Geschichten und Personen bilden die Grundlage des von Zunftmitgliedern selbst gestalteten Programms
Festhalle Wolfach

Sa. 18.02.2017; 08.00- 12.00 Uhr
Wochenmarkt
mit Produkten aus der Region
Vielfältiges Angebot an Lebensmitteln, Obst, Gemüse, Backwaren und Pflanzen
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 18.02.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"
Museum im Schloss Wolfach

Sa. 18.02.2017; 19.00 Uhr
Schnurren in Halbmeil
Interessante, lustige, merkwürdige Begebenheiten des vergangenen Jahres liefern den Stoff für die Schnurranten
Gasthäuser Kreuz, Dorfgemeinschaftshaus und Löwen, 77709 Wolfach - Kinzigtal

So. 19.02.2017; 14.30 Uhr
Schnurren in Wolfach
Missgeschicke ihrer Zeitgenossen liefern den Schnurranten den Stoff für ihre witzigen, pointierten und amüsanten Vorträge
Lokale der Innenstadt, 77709 Wolfach

So. 19.02.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"
Museum im Schloss Wolfach

Kirnbacher Bollenhut Feschd

Das „Kirnbacher Bollenhut-Feschd“ - Wir feiern das Original!
Präsentation am 14.02.2017 im Gasthaus Sonne in Kirnbach

Am 30. April 2017 ist es soweit und in Kirnbach wird das erste „Kirnbacher Bollenhut Feschd“ gefeiert, mit Eröffnung des neu gestalteten Karl-Wöhrle-Wegs „Kirnbacher Bollenhut Talwegle“.
Bereits im Sommer 2016 haben viele ehrenamtliche Helfer den „Karl-Wöhrle-Weg“ das „Kirnbacher Bollenhut Talwegle“ auf 3,5 km Länge auf Vordermann gebracht, haben ihn verbreitert, Hecken geschnitten und Bäume gefällt. Zusätzlich hat die Stadt Informationstafeln angebracht und Sponsoren das Aufstellen von eindrucksvollen Holzskulpuren ermöglicht. Mit dem „Kirnbacher Bollenhut Feschd“ wird der idyllische Weg, entlang des Kirnbachs nun offiziell eröffnet.
Die Vorbereitungen sind bereits in Gange und für die Gäste wird viel geboten: Tradition und Moderne, die original Bollenhut-Tracht, Musik der Trachtenkapelle, Trachtentänze der Kurrende, Schwarzwälder Spezialitäten und vieles mehr.

Sie wollen mehr erfahren? Dann laden wir Sie ein:

Zur Präsentation und Vorstellung des „Kirnbacher Bollenhut Feschd“,
am Dienstag, den 14. Februar 2017, um 19.00 Uhr
im Gasthaus Sonne in Kirnbach.
Wir freuen uns über Ihr Kommen.
Jakob Wolber, jw@wolber.eu, Tel. 0 78 34 /47 700 (ab 19.00 Uhr)
Susanne Kienzle, susanne.kienzle@t-online.de, Tel. 0 78 32 / 97 42 05 (ab 17.00 Uhr)

Gute Idee ...

... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysostraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

"Nuss-Frucht-Party"
Unter diesem Motto gibt es im Fairen Handel neue Mischungen aus Nüssen und getrockneten Früchten. Die Zutaten in den Nuss-Frucht-Mischungen kommen nahezu alle aus Usbekistan, die Cashews stammen aus Burkina Faso.

In Usbekistan gibt es durchschnittlich über 300 Sonnentage im Jahr. Das sind ideale Bedingungen für die Herstellung einer vielfältigen Palette der köstlich aromatischen Trockenfrüchte. In dem kleinen Betrieb Silk Road Organik werden die frischen Früchte usbekischer Kleinbauern schonend getrocknet. Für die Mitarbeiter ist Silk Road ein wichtiger Arbeitgeber in der Region. Die Kleinbauern, die den Betrieb mit frischen Früchten beliefern, erhalten Vorauszahlungen und Preisaufschläge, die für gemeinschaftliche soziale Projekte genutzt werden. Über die Verwendung bestimmen die Gruppen selbst. Sie wissen am besten, was vor Ort am Nötigsten gebraucht wird, zum Beispiel neue Gasleitungen zu den Häusern der Bauern oder eine bessere Ausstattung für die örtliche Schule. Die Rohstoffe für alle Produkte, die bei Silk Road Organik verarbeitet werden, stammen aus kontrolliert biologischem Anbau von usbekischen Kleinbauern oder aus regionaler Wildsammlung!

Die Cashews kommen von der Association TON, einer landwirtschaftlichen Kooperative mit Sitz im Südwesten Burkina Fasos. Der Kooperative sind etwa 2500 Kleinbauern angeschlossen. Da das Land kaum über Rohstoffe verfügt, bietet die Landwirtschaft das größte Entwicklungspotenzial für die Wirtschaft. Für die Kleinbauern ist der Anbau von Cashewnüssen für den Export eine wichtige und verlässliche Einnahmequelle. Die robusten Bäume gedeihen auch an nährstoffarmen Standorten, brauchen nur wenig Pflege und liefern gute Erträge.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“

Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten
11.02.2017 bis 19.02.2017

Samstag, 11. Februar – GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU IN LOURDES
19.00 Uhr St. Roman: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Anna u. Josef Gebele. Gedenken an Severin u. Martha Vollmer, Raimund u. Frieda Schrempp; Helena u. Johannes Sum u. alle verst. Angehörigen.

Sonntag, 12. Februar – 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Bausonderkollekte -
8.15 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Wilhelm Melchior. Gedenken an Erna Springmann (gest.); Hermann u. Christine Heizmann (gest.).
10.00 Uhr St. Bartholomäus: Familiengottesdienst.

Montag, 13. Februar – MONTAG DER 6. WOCHE IM JAHRESKREIS
20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 14. Februar – HL. CYRILL, HL. METHODIUS
19.00 Uhr St. Marien: Abendmesse. Hl. Messe für die Verstorbenen der Fam. Bitsch u. Ganter.

Mittwoch, 15. Februar – MITTWOCH DER 6. WOCHE IM JAHRESKREIS
8.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zur Marktzeit.

Donnerstag, 16. Februar – DONNERSTAG DER 6. WOCHE IM JAHRESKREIS
14.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe des Seniorenwerkes.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:
08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Freitag, 17. Februar – FREITAG DER 6. WOCHE IM JAHRESKREIS
15.30 Uhr St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.
19.00 Uhr St. Laurentius: Abendmesse, anschl. Möglichkeit zur stillen Anbetung und Beichte bis 20.15 Uhr.

Samstag, 18. Februar – SAMSTAG DER 6. WOCHE IM JAHRESKREIS
19.00 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Fam. Hans Allgeier. Gedenken an Fam. Hedwig Neef; Fam. Anna Fischer; Pfr. Läule; Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Theresia Bea (gest.); Wilhelm u. Sophie Schrempp; Alfred u. Theresia Echle; Pfarrer Karl Sum; Lorenz Mayer (Mitteltal).

Sonntag, 19. Februar – 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS
8.15 Uhr St. Roman: Hl. Messe für Erwin Schillinger.
10.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Segnung der Eheleute Anna u. Alfred Rauber anl. ihrer „Eisernen Hochzeit“.
11.15 Uhr St. Marien: Tauffeier für Marie Dieterle und Markus Dieterle.

Erstkommunionvorbereitung
- **Sonntag, 12. Februar, 10.00 Uhr, Bartholomäus:** Familiengottesdienst
- **Dienstag, 4. April, 20.00 Uhr, Gemeindehaus St. Laurentius:** Väterstammtisch

Die nächsten Tauftermine
Wolfach, St. Laurentius:
Samstag, 18.02./15.04. (Osternacht!)/ 29.04.2017 um 17.30 Uhr
Sonntag, 26.03.2017 um 11.15 Uhr
Oberwolfach St. Bartholomäus:
Samstag, 25.03./22.04.2017 um 17.30 Uhr
St. Marien:
Sonntag, 19.02.2016 um 11.15 Uhr

Taufgespräche
Montag: 20.03.2017 um 20.00 Uhr
Donnerstag: 9.02.2017, 10.04.2017 um 20.00Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.
Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5,
77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Pfarrer Hannes Rümmele
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: willi.broehl@web.de
ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:
Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr;
Dienstag und Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr
SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
Kath.Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach; BIC:SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Einladung zum Mitsingen
Die Kantorei probt unter der Leitung von Regionalkantorin Anna Myasoedova immer donnerstags 19.45 – 21.15 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Gutach

Zum Vormerken!!
Termine Ökumenische Bibelwoche Wolfach 2017
Die Bibel ist unsere Quelle des Glaubens. In der "ökumenischen Bibelwoche" lesen wir jedes Jahr ein Buch aus der Bibel und besprechen daraus Themen, die mit unserem Leben zu tun haben.
Im Jahr 2017 ist das Matthäus-Evangelium, das erste in der Bibel, dran.

Dienstag 7.März "Jesus – guter Hirte und Gottes Sohn" (Mt 1,1)
Mittwoch 8.März "Wenn eure Gerechtigkeit nicht besser ist …" (Mt 5)
Dienstag 14.März "Wenn ihr einander von Herzen vergebt …" (Mt 18,21-35)
Donnerstag 16.März. "Wenn ihr betet …" (Mt 6,5-15)
Jeweils 20.00 – 21.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Wolfach

Donnerstag, 09.02.17
19.30 –
21.00 Uhr „JuKs“, Jugendkreis mit Susanne Bühler und Niki Kremer im Gemeindezentrum

Ganz herzlich wollen wir dem Mesnerehepaar Ida und Raimund Dieterle in St. Roman Vergelt´s Gott sagen. Nahezu 17 Jahre haben sie den Mesnerdienst in der Kirche St. Romanus versehen und geben nun dieses Amt an Frau Gabi Haas ab. Herrn und Frau Dieterle sagen wir auf diesem Wege noch einmal vielen Dank und auch alles Gute für die weitere Zukunft.

Frau Haas wünschen wir für den beginnenden Dienst Gottes Segen.

Für die Pfarrgemeinde
Hannes Rümmele, Pfarrer

Samstag, 11.02.2017
9.00 –
12.00 Uhr Konfirmanden-Samstag im Gemeindezentrum

Sonntag, 12.02.2017
9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

Montag, 13.02.2017
19.00 Uhr Gruppe Senfkorn mit Sieglinde Buchta im Gemeindezentrum

Freitag, 17.02.2017
16.00 –
17.30 Uhr Jungschar „Einer für alle“ Klasse 1 – 7 in Schiltach
Abfahrt 15.30 Uhr am ev. Gemeindezentrum in Wolfach
18.30 Uhr Jugendkreis „Einer für alle“ in Schiltach
Abfahrt 18.10 Uhr am Gemz. in Wolfach
Kontakt: Susanne Bühler, diakonin@ekisch.de, 07836-2144

Sonntag, 19.02.2017
10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Indre Meiler-Taubmann aus Gengenbach

Sonntag, 26.02.2017
9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Matthias Bühler aus Schiltach

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant.

Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Seniorennachmittag im Krummelsaal
Ab 14.30 Uhr findet am Donnerstag, den 9.2. im Krummelsaal der nächste Seniorennachmittag statt. Thema: Diavortrag zum diesjährigen Weltgebetstag

Samstag, 11.02.
9.00 Uhr bis
12.00 Uhr Konfirmandensamstag im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

Konfirmanden gestalten den Gottesdienst
Am Sonntag, den 12.02. um 10.15 Uhr gestalten unsere Konfirmanden den Gottesdienst. Der Gottesdienst ist ihre Konfirmandenprüfung

Mittwoch, 15.02.
15.00 Uhr bis
16.30 Uhr Konfirmandenstunde im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

Evangelische Kirchengemeinde Kirnbach

Sparkasse Wolfach-Stiftung spendet 5.000 € für den Leopold-Krummel-Saal
Der komplette Kirchengemeinderat um Pfarrer Stefan Voß versammelte sich im Leopold-Krummel-Saal und nahm erfreut die großzügige Spende der Sparkasse Wolfach-Stiftung in Höhe von 5.000 € von Sparkassendirektor Günter Rauber entgegen.

Der Saal wurde im Jahr 1974 zusammen mit der Kirnbacher Gemeindehalle gebaut. Während die Stadt Wolfach die Baulast trägt, ist die Kirnbacher Kirchengemeinde für die Innenausstattung zuständig. Da es für die Möblierung und Renovierung auch keine Zuschüsse seitens der Landeskirche gibt, ist die Kirchengemeinde vor allem auf Spenden angewiesen, um die 20.000 € zusammen zu bringen, die für die neue Küche und das Mobiliar ausgegeben werden mussten.
Der Kirchengemeinderatsvorsitzende Hans-Eberhard Rök ging bei der Spendenübergabe kurz auf die zurückliegenden fünf Jahre ein, in denen hauptsächlich in Eigenarbeit immer wieder einmal etwas gemacht worden ist. Dies betraf vor allem das Streichen der Wände und die neuen Vorhänge. Ebenso hat sich die Kirnbacher Kurrende für die zahlreichen Trachten und deren Zubehör ein neues Domizil im Foyer der Gemeindehalle eingerichtet und so gut wie alles selbst finanziert.
Zuletzt waren die über 40 Jahre alte Küche sowie die Tische und Stühle an der Reihe, die nun Dank der Stiftungsspende auch angeschafft werden konnten.
Der Leopold-Krummel-Saal dient dem Kirnbacher Kirchenchor und der Kirnbacher Kurrende sowohl als Proben- wie auch als Versammlungsraum. Ebenso treffen sich hier die Senioren, wenn sie einmal eine Veranstaltung im Tal haben und nicht auf Reisen sind.
Verschiedene Jugendgruppen wie die Krabbel- und die Arche-Gruppe nutzen den Raum ebenso gerne, wie der Kirchengemeinderat und der Gemeindebeirat zu Treffs und Sitzungen.
Mit der neuen Einrichtung nun auch wieder in einer gemütlicheren Atmosphäre und Dank der neuen Küche auch mit mehr Möglichkeiten zur Unterstützung der Geselligkeit.
Neben den 5.000 € von der Sparkassenstiftung gingen bereits weitere 5.000 € von den Gemeindemitgliedern als Spenden sowie als freiwilliges Kirchgeld und nicht zuletzt als Überschuss aus dem letztjährigen Gemeindefest ein. Für die restlichen 10.000 € hofft die Kirchengemeinde auf weitere Spenden und kann zuletzt aber auch noch auf Rücklagen zurückgreifen, die in den letzten Jahren schon vorausschauend gebildet worden sind.
Ein besonderer Dank galt auch Hilde Aberle und Manfred Eßlinger, die die Renovier-ungsmaßnahmen im letzten Jahr verantwortlich begleitet und oft auch selbst Hand angelegt haben. Manfred Eßlinger hat die Küche neu gestrichen und Hilde Aberle hat sie eingerichtet und das erforderliche Zubehör besorgt. Zuvor hat der Kirchenge-meinderat in Eigenregie die Ausräumung und Entsorgung übernommen.
Neben den zahlreichen Neuanschaffungen wurde aber auch vieles belassen, das zwar nicht mehr wie neu aussieht, aber den Dienst noch erfüllt, so zum Beispiel alle Schränke für die ganzen Gerätschaften und Utensilien der einzelnen Gruppen.
Der Name des Saals geht auf den Kirnbacher Pfarrer Leopold Krummel zurück, der 1861 die maßgebliche Triebfeder für den Neubau der Kirnbacher Kirche war.

Allen Grund zum Strahlen hatte der Kirnbacher Kirchengemeinderat (v.l. Hilde Aberle, Manfred Eßlinger, Sabrina Wöhrle, Holger Thoma, Hans-Eberhard Rök und Gerhard Schneider) um Pfarrer Stefan Voß (4.v.r.), der aus den Händen von Sparkassendirektor Günter Rauber (3.v.r.) die stattliche 5.000 € Spende der Sparkasse Wolfach-Stiftung überreicht bekommen hat.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 12.02.2017
10:00 Uhr Gottesdienst aus Kulmbach durch Stammapostel Jean-Luc Schneider. Der Gottesdienst kann in Wolfach via SAT-Übertragung live miterlebt werden.

Mittwoch, 15.02.2017
20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Gottesdienstnachrichten
Freitag

19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:
Thema: „Jehovas Zeugen übersetzen die gute Botschaft vom Königreich in über 870 Sprachen. Warum machen sie sich diese Arbeit?"
- Matthäusevangelium 28:19, 20
- Offenbarung 14:6

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag
Thema: „Das Königreich Gottes ist nahe!"
- Lukasevangelium 21:7-11, 25-31

10.15 Uhr Wachtturm-Bibelstudium
Thema: „Unseren Sinn auf die Dinge des Geistes zu richten bedeutet Leben und Frieden“
- Römer 8:5

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Bibellehrer ohne Grenzen
Jehovas Zeugen zeigten 2016, dass christliche Nächstenliebe nicht an der eigenen Haustür endet
Einerseits wird viel von Globalisierung gesprochen. Andererseits wurden 2016 Grenzen geschlossen, neue Zäune gezogen und bereits geschlagene Brücken eingerissen. Dagegen setzten sich die rund 170 000 Bibellehrer von Jehovas Zeugen in Deutschland auch 2016 weiterhin dafür ein, möglichst vielen Menschen zu helfen, christliche Nächstenliebe zu erfahren – über alle Grenzen hinweg. Dafür investierten sie ihre Zeit und privaten Mittel. Beispielsweise lernten viele eine neue Fremdsprache, um mit ihren ausländischen Nachbarn besser kommunizieren zu können. Neben praktischer Hilfe erhielten diese Menschen so auch die Gelegenheit, sich in ihrer Muttersprache über Glaubensfragen auszutauschen. Auf diesem Weg bekommen in Deutschland derzeit wöchentlich rund 81 500 Bibelschüler Antworten auf ihre Fragen – unabhängig von ihrer Herkunft, Bildung oder Religion.

Jehovas Zeugen stellen dafür spezielle Sprach-Apps sowie die Website jw.org zur Verfügung, die Print-, Audio- und Videodateien in mehr als 870 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält. Sie sind davon überzeugt, dass die biblische Botschaft für alle Menschen zugänglich sein muss – über alle Sprachbarrieren hinweg.

Zahlen für 2016 weltweit (für Deutschland in Klammern)
Aktuell sind rund 8,3 Millionen Zeugen Jehovas rund um den Globus als Bibellehrer aktiv. Sie haben 2016 weltweit mehr als 1,9 Milliarden Stunden (in Deutschland 29,3 Millionen) dafür investiert. 264 535 (3 224) neue Mitglieder schlossen sich ihnen an. Über 20 Millionen (274 000) besuchten im April die Gedenkfeier an den Tod Jesu – der für Zeugen Jehovas wichtigste Feiertag.

Sprechtage

Mieterverein Offenburg-Lahr

Unsere nächste Beratung in Miet-und Wohnungsfragen findet am kommenden Donnerstag, 16.02.2017, von 17-18 Uhr im Rathaus Wolfach, 1 OG, Zi 16 (neben dem Bürgerbüro), statt.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Crash-Kurs „Fit im Haushalt“
Die Grundlagen für eine erfolgreiche Haushaltsführung lernen Männer und Frauen aller Altersstufen bei einem Wochenend-Crash-Kurs „Fit im Haushalt“, den das Ernährungszentrum im Landratsamt Ortenaukreis anbietet.
Der Crash-Kurs findet am Freitag, 24. März 2017, von 14 bis 21:30 Uhr und am Samstag, 25. März, von 10 bis 17 Uhr im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg statt. Wer seine Hausarbeit effizienter erledigen will, erhält anhand praktischer Beispiele viele Tipps rund um die Organisation des Haushalts und den Umgang mit dem Haushaltsgeld.
Teilnahmegebühr: 85 Euro pro Person (für Schüler und Studenten 65 Euro), inkl. Verpflegung und Informationsmaterial. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Tel. Nr. 0781 805 7117 oder E-Mail: Ilse.Hille@ortenaukreis.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Großer Ortenauer Landfrauennachmittag in Appenweier
Zum diesjährigen großen Landfrauennachmittag lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis am Donnerstag, 2. März 2017, um 14 Uhr in die Schwarzwaldhalle in Appenweier ein.
Eröffnet wird die Veranstaltung durch Dr. Martin Schreiner, Dezernent für den Ländlichen Raum im Ortenaukreis. Im Mittelpunkt des Nachmittags steht der Vortrag von Elvira Schwörer, Dipl. Oecotrophologin von der Verbraucherzentrale Stuttgart, zum Thema „Gut verpackt – alles transparent?“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Es wird gebeten, nur die ausgewiesenen Parkplätze der Schwarzwaldhalle Appenweier zu nutzen.

Mobiliar und Elektrogeräte günstig abzugeben
Landratsamt bietet gebrauchte Möbel aus Gemeinschaftsunterkünften an
Angesichts der Auflösung verschiedener Flüchtlingsunterkünfte verkauft das Migrationsamt im Landratsamt Ortenaukreis am Samstag, 18. Februar, von 10 bis 12 Uhr im ehemaligen Fabrikgebäude „In der Sonnenhalde 1“ in Hohberg-Niederschopfheim gut erhaltenes gebrauchtes Mobiliar sowie Elektrogeräte. Das Angebot umfasst insbesondere Metallspinde, Metallstockbetten, Stühle, Tische, und Kühlschränke. Die Waren werden ausschließlich gegen Barzahlung ausgegeben.

Das Landratsamtes Ortenaukreis
– Untere Gesundheitsbehörde – informiert:
Hinweise für die Betreiber von Eigenwasserversorgungsanlagen zur Durchführung von Trinkwasseruntersuchungen

Das Landratsamt Ortenaukreis weist auch in diesem Jahr die Betreiber von Kleinanlagen auf die wichtigsten Betreiber- und Untersuchungspflichten auf der Grundlage der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) hin.

Es wird entsprechend der Nutzung zwischen folgenden Anlagenarten unterschieden:

1. **Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung mit Abgabe an Dritte:**
   Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit genutzt werden (dezentrale kleine Wasserwerke nach **§ 3 Nr.2 Buchstabe b TrinkwV).** In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass vermieteter Wohnraum unter die gewerbliche Nutzung fällt.

2. **Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung ohne Abgabe an Dritte:**
   Hierzu zählen alle Anlagen, aus denen pro Tag weniger als 10 m³ Trinkwasser zur Eigennutzung genutzt werden (Kleinanlagen zur Eigenversorgung nach **§ 3 Nr. 2 Buchstabe c TrinkwV).**

Es sind folgende Untersuchungen vorgeschrieben:

Art der Kleinanlagen zur Trinkwasserversorgung	Untersuchungsumfang	Untersuchungsturnus
Mit Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 Buchstabe b TrinkwV	Eine routinemäßige Untersuchung gemäß Anlage 4 Teil I a) zur TrinkwV: Koloniezahl bei 22° und 36°C, coliforme Bakterien, Escherichia coli, Enterokokken Ammonium, Oxidierbarkeit, elektrische Leitfähigkeit, pH-Wert, Färbung, Trübung, Geruch, Geschmack	Jährlich
	Eine umfassende Untersuchung *gemäß Anlage 4 Teil I b) zur TrinkwV (sofern 2015 / 2016 nicht schon durchgeführt) oder ggf. Untersuchungen auf einzelne Parameter mit Grenzwertüberschreitungen aus der Umfassenden Untersuchung 2015	
Ohne Abgabe an Dritte gemäß § 3 Nr.2 Buchstabe c TrinkwV	Koloniezahl bei 22° und 36°C, coliforme Bakterien, E. coli, Enterokokken	Jährlich
	Färbung, Trübung (NTU), Geruch, Geschmack, Ammonium, Oxidierbarkeit, elektrische Leitfähigkeit, pH- Wert, Eisen, Mangan, Nitrat, Calcitlösekapazität, Säurekapazität, Calcium	In maximal 3-jährigen Abständen

Spätestens bis **31.12.** eines Jahres muss **die Probenahme für alle Untersuchungen erfolgt sein. Sofern die Umfassende Untersuchung im Jahr 2015 / 2016 noch nicht durchgeführt worden ist, muss diese unverzüglich nachgeholt werden.** Der Betreiber der Wasserversorgungsanlage hat dafür Sorge zu tragen, dass die Untersuchungsergebnisse innerhalb von zwei Wochen nach dem Abschluss der Untersuchung dem Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, vorgelegt werden.

Sofern dem Landratsamt die Untersuchungsergebnisse nicht fristgerecht vorgelegt werden, kann eine gebührenpflichtige Untersuchungsanordnung erfolgen.
Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Nichtdurchführung der vorgeschriebenen Trinkwasseruntersuchung eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Achtung Neu!:
Die Untersuchungsergebnisse müssen gemäß dem Erlass des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg vom 10.03.2016 elektronisch mittels geeignetem Labordatenübertragungssystem an das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz, übermittelt werden. Dem untersuchenden Labor ist ggf. eine Weiterleitungsvollmacht zu erteilen.

Außerdem wird auf die Anzeigepflicht nach § 13 TrinkwV hingewiesen, wonach der Unteren Gesundheitsbehörde die Inbetriebnahme, die Veränderung, die Außerbetriebnahme sowie der Eigentumswechsel einer Kleinanlage anzuzeigen ist.
Darüber hinaus besteht für Betreiber von Anlagen, die Trinkwasser im Rahmen einer gewerblichen oder öffentlichen Tätigkeit abgeben, eine Informationspflicht gemäß § 21 TrinkwV gegenüber den versorgten Abnehmern über die Wasserqualität.

Ihr Ansprechpartner beim Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Wasserwirtschaft und Bodenschutz ist:
Herr Jürgen Burg: Tel. 0781/805 9668;
E-Mail: juergen.burg@ortenaukreis.de

Der Wortlaut der **Trinkwasserverordnung** kann unter der Homepage des Umweltbundesamtes abgerufen werden.

Lehrfahrt zu Urlaub auf dem Bauernhof, Strauße und Direktvermarktung
Informationen zum Agrarinvestitionsförderprogramm Teil B
Rund um die Themen Urlaub auf dem Bauernhof, Strauße und Direktvermarktung informiert das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis am Freitag, 10. März, von 9 bis ca.17.30 Uhr bei einer Lehrfahrt zu insgesamt vier Ortenauer Betrieben. Am Vormittag stehen Betriebsbesichtigungen in Durbach und Appenweier-Nesselried, am Nachmittag in Gengenbach und Berghaupten auf dem Programm. Interessierte sind eingeladen, an der gesamten Lehrfahrt teilzunehmen, können jedoch auch zu einzelnen Höfen kommen.
Weitere Informationen und Anmeldung beim Amt für Landwirtschaft in Offenburg unter Telefon 0781 805 7100 oder landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de. Die Teilnahme ist kostenfrei, ein Mittagessen wird für Selbstzahler angeboten. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Pflanzenschutzfortbildung für Weihnachtsbaumerzeuger
Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis veranstaltet am Montag, 13. März 2017, eine Pflanzenschutzfortbildung für Weihnachtsbaumerzeuger. Diese findet von 13.30 bis 18.30 Uhr im Gasthaus Linde, Lindenplatz 1 in Durbach statt.

Bei der halbtägigen Fortbildung referieren Kurt Lange, Fachberater für Weihnachtsbaumkulturen der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein und Robert Zühlke, Privatberater für Baumschulkulturen und Geschäftsführer der Gartenbau Beratungs GmbH mit Sitz in Stuttgart. Den allgemeinen Teil der Rechtsgrundlagen und des Integrierten Pflanzenschutzes übernehmen Matthias Bernhart und Miriam Pfundstein von der Pflanzenschutzberatung im Amt für Landwirtschaft.

Das Seminar wird als vierstündige Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung anerkannt. Die Teilnehmergebühr beträgt 50 Euro pro Person. Eine verbindliche Anmeldung bis zum 6. März nimmt das Amt für Landwirtschaft in Offenburg telefonisch unter 0781/ 805 7100 entgegen.

Weiterbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 07834/867590
Telefax: 07834/867591
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:
• mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803	930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832	706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831	3339983
Hornberg (HO)	Tel. 07833	960687
Wolfach (WO)	Tel. 07834	867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835	54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Infos zur Anmeldung:
Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.
Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei:

09.02.2017	Paracord Technik	2.1306 GE
10.02.2017	**Textverarbeitung Word 2010**	**5.0104 WO**
11.02.2017	Faszientraining - Ausblick	3.0207 HA
11.02.2017	Kochkurs - Lamm	3.0715 HA
20.02.2017	Hefekreationen glutenfrei	3.0734 GE
23.02.2017	Vortrag Demenz	3.0504 HS
04.03.2017	Französisch Einstiegskurs A1	4.0802 GE
07.03.2017	Mezze - Oriental. Vorspeisen	3.0704 GE
07.03.2017	Gitarre Aufbaukurs	2.0803 HS
08.03.2017	**Luftikusse / Nanas**	**2.0604 WO**
08.03.2017	Kochen mit Fisch	3.0731 ZE
10.03.2017	Rhetorik	5.0001 GE
11.03.2017	Bau- u. Immobilien-Finanzierung	1.1603 ZE
14.03.2017	Website WordPress	5.0114 GE
14.03.2017	**Schüßler Salze - Frühling**	**3.0408 WO**
15.03.2017	**Vortrag Zöliakie**	**3.0404 WO**
15.03.2017	Schriftspracherwerb bei Kindern	1.0601 HA
15.03.2017	Yoga für Anfänger	3.0121 HA
15.03.2017	Schnelle Gerichte	3.0724 HO
16.03.2017	Notfalltraining - Kindernotfälle	3.0507 HA
17.03.2017	Maskenbau und Maskenspiel	2.0605 ZE
17.03.2017	Partygebäck	3.0737 HO
17.03.2017	Photoshop Elements 12	5.0110 HO
18.03.2017	**Yoga und Ayurveda für die Frau**	**3.0006 WO**
18.03.2017	Flechtfrisuren Aufbaukurs	2.1409 HA
18.03.2017	Fußmassage	3.0005 HA
18.03.2017	Körpersprache	5.0002 GE
18.03.2017	Küchenapotheke Salben und Öle	1.1405 HA
22.03.2017	Yoga für Anfänger	3.0122 HA
22.03.2017	Filzen	2.1307 GE
23.03.2017	Betriebssystem Linux	5.0112 HS
24.03.2017	Textverarbeitung Word 2013	5.0105 ZE
25.03.2017	Notfalltraining - Kindernotfälle	3.0508 HA
25.03.2017	Flechtfrisuren Aufbaukurs	2.1410 GE
25.03.2017	Salsa	2.0903 HS
29.03.2017	Fit&Funky™	3.02481 HA
30.03.2017	Vortrag Vorsorgevollmacht	3.0502 HS
30.03.2017	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0902 GE

Veranstaltungen in Wolfach im Frühjahr 2017:

Textverarbeitung mit Word 2010 - Grundkurs (5.0104 WO)
Fr. 10.02.2017, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 11.02.2017, 9:00 - 13:00 Uhr, Fr. 17.02.2017, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 18.02.2017, 9:00 - 13:00 Uhr, 4 Termine, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3), Anke Kopp, 111,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.
Sie möchten die Grundlagen der Textverarbeitung kennen lernen? Dieser Kurs führt Sie ausführlich in die leistungsstarke Textverarbeitung mit Word 2010 ein. Sie lernen die Grundfunktionen, Speichern von Texten, Textformatierungen, Schriftartenwahl, Rahmen und Schattierungen, Nummerierungen, Tabulator setzen und löschen, ClipArts (Bilder) einfügen und bearbeiten. Voraussetzungen: Erfahrungen mit Maus und Tastatur bzw. EDV- Einsteigerkurs.

Luftikusse - Objekte aus Pappmaschee oder Nanas (2.0604 WO)
Mi. 08.03.2017, 18:30 - 21:45 Uhr, Mi. 15.03.2017, Mi. 22.03.2017, Mi. 29.03.2017, Mi. 05.04.2017, 5 Abende, Wolfach, Berufliche Schulen, Werkraum, Benedicta Hetzel, 76,00 € zuzügl. ca. 7,00 € pro Figur für Material.
Die liebenswerten, ca. 20 cm großen kunstvollen Objekte aus Pappmaschee, die an Drahtspiralen baumeln, ziehen sofort bewundernde Blicke auf sich. Sanft im Luftzug wiegen sich da Hausgeister, Balletteusen, Baderatten, Feen, Engel, Sternenkinder,... Die zauberhaften Skulpturen werden mittels Draht und Pappmaschee gefertigt und mit luftigen Papierkleidern verziert und liebevoll bemalt. Das Material lässt der Fantasie und den Gestaltungsmöglichkeiten freien Lauf und unterstützt die Freude an der schöpferischen Arbeit. Bitte mitbringen: Saitenschneider, spitze Zange, Metermaß.

Auf Wunsch können auch Nanas anstatt Luftikusse im Kurs angefertigt werden:

Nanas (2.0604 WO) Bitte bei der Anmeldung angeben!
5 Abende (Termine siehe Luftikusse), 76,00 € zuzügl. ca. 30,00 € für Material.
Wer kennt sie nicht, die üppigen Frauenfiguren von Niki de Saint Phalle? Was 1964 noch für Kopfschütteln und Proteststürme sorgte, machte die Pariser Künstlerin schließlich zu einer der bekanntesten Vertreterinnen der Kunstszene. Heute sind ihre 'Matronen' heiß geliebt und begehrt. Wir

wandeln in diesem Kurs auf den Spuren der Künstlerin und gestalten Nanas für die Freiluft-Saison. Die ausdrucksstarken Frauenskulpturen werden zum faszinierenden Blickpunkt im Garten oder auf der Terrasse. Farbenfroh bemalt setzen sie sich überall gekonnt in Szene. Mitzubringen: Seitenschneider, Haushaltshandschuhe, Maßband, Spitzzange, Schreibzeug.

Mit Schüßler Salzen aktiv in den Frühling (3.0408 WO)
Di. 14.03.2017, 20:15 - 21:45 Uhr, 2 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Jürgen Schmider, 20,00 €.
Apotheker Jürgen Schmider informiert Sie über die besten Schüßler Salze. Wann hilft welches Basismittel, wie werden Schüßler Salze dosiert, welche Mittel helfen beim Abnehmen und mit welchen Kuren Sie Ihre Energie und Vitalität steigern können.

Die Zöliakie, das Chamäleon unter den Magen-Darm-Erkrankungen (3.0404 WO)
Mi. 15.03.2017, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.
Zöliakie ist eine chronische Darmerkrankung, bei welcher das Immunsystem fälschlicherweise einen Bestandteil des Eiweißbausteins Gluten als 'Fremdkörper' identifiziert. Im Vortrag werden Ursachen, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten dargestellt. Dr. Roland Dobrindt ist Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie sowie Chefarzt der Inneren Abteilung am Ortenau Klinikum Wolfach.

Yoga und Ayurveda für die Frau (3.0006 WO)
Sa. 18.03.2017, 8:30 - 12:30 Uhr, 1 Vormittag, Wolfach, Berufliche Schulen, Christine Huber, 19,00 € zuzügl. ca. 7,00 € für Lebensmittel und Seminarunterlagen.
In diesem Kurs lernen Sie in einer kurzen Sequenz eine Form des morgendlichen Meditierens und verschiedene Asanas (Haltungen, Übungen aus dem Yoga) kennen und üben diese praktisch ein. Anschließend bereiten wir uns verschiedene Speisen für das Frühstück zu. Nach dem gemeinsamen Frühstück gibt es noch einen Überblick über die allgemeinen Richtlinien einer gesunden Lebensführung, sowie Rezepte und Seminarunterlagen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte und Decke.

Vorschau Frühjahr 2017:

Ein Tag für die Entspannung und Schönheit für Frauen (3.0007 WO)
Sa. 01.04.2017, 9:00 - 16:30 Uhr, 1. Teil: 9:00 - 12:30 Uhr, 2. Teil: 14:00 - 16:30 Uhr (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Ingrid Oestreicher, Mirjam Staiger, 40,00 €.

Backen wie die Profis: Ostergebäck aus Hefeteig (3.0739 WO)
Di. 04.04.2017, 18:00 - 21:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Martin Fuchs, 21,00 € zuzügl. ca. 8,00 € für Lebensmittel.

Gymnastik für Ältere (3.0214 WO)
Do. 13.04.2017, 20:00 - 21:00 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 39,00 €.

STRONG by Zumba™ (3.02543 WO)
Mo. 24.04.2017, 19:15 - 20:15 Uhr, 8 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum, Caroline Sum, 33,00 €.

Von der Hand in den Mund - Fingerfood voll im Trend - Kochdemonstration (3.0730 WO)
Di. 25.04.2017, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Ingrid Vollmer, 7,00 für Lebensmittel.
Kochdemonstration mit Verkostung in Zusammenarbeit mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Wolfach/Oberwolfach.

Tiefe Beinvenenthrombose und Lungenembolie - Es kann jeden treffen (3.0405 WO)
Mi. 21.06.2017, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Prof. Dr. med. Manfred Mauser, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Wildnis erleben - den Nationalpark kennenlernen (1.1502 WO)
Fr. 23.06.2017, 8:15 - 17:00 Uhr, Abfahrt Gengenbach, weitere Zusteigemöglichkeiten in Biberach, Steinach, Haslach, Hausach und Wolfach, 1 Freitag, Nationalpark Schwarzwald, ,Team Nationalpark, 56,00 für Fahrt, Vortrag und Führung.

Gewerbe Akademie

Kfz-Servicetechniker-Spezialist für Elektronik
Die Digitalisierung im Auto ist weiter auf dem Vormarsch und dazu bedarf es Experten wie dem Kfz-Servicetechniker. Die Gewerbe Akademie Offenburg führt diesen Fachkurs in Vollzeit mit täglichen Unterrichtszeiten ab dem 13. März erstmals durch. Heute benötigt jeder moderne Kfz-Betrieb einen Experten, der die Elektronik beherrscht. Die verschiedenen Systeme an Bord eines Autos werden in dem Kurs umfänglich beleuchtet. Aber es werden auch Service-Kommunikation und Kundenbetreuung sowie deren kompetente Beratung in der Praxis geübt. Der Fachkurs wird für den Teil eins der Meisterprüfung angerechnet.
Die Fortbildung kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs-BAföG oder auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur bezuschusst werden.
Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 116, auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Fachwissen in MS-Office modular aufbauen
Wer sein Fachwissen im MS-office festigen will, kann die Fortbildung „Assistent/in Bürokommunikation“ an der Gewerbe Akademie Offenburg besuchen. Der Fachkurs beginnt am 13. März mit dem Modul eins, MS-Windows. Der Unterricht findet Montag und Mittwoch vormittags beziehungsweise auch abends statt. Es gibt in beiden Fachkursen noch freie Plätze. Zur gesamten Weiterbildung schließen sich weitere vier Module an zu den Themen Internet, moderner Schriftverkehr mit MS-Word in Kombination mit MS-Excel, MS-Outlook und Präsentationen mit MS-Power-Point. Nach Abschluss aller fünf Module erhalten die Teilnehmer das Zertifikat „Assistent/in Bürokommunikation“.
Der Lehrgang ist zertifiziert und wird unter bestimmten Voraussetzungen über den Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Auskünfte zu Ablauf, Inhalt und möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Infos auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

IHK-BildungsZentrum

Lehrgang „Fachkraft (IHK) für Personalwesen“ – kostenlose Informationsveranstaltung
Probezeit, Überstunden, Lohnabrechnung, Kündigung
Gute Mitarbeiter/-innen finden, für das Unternehmen gewinnen, sie fördern und binden – modernes Personalmanagement ist heute wichtiger denn je. Personalverantwortliche in Unternehmen können mehr und mehr die Unterstützung kompetenter Mitarbeiter/-innen brauchen. Mit einem guten Überblick über Grundlagen des Personalwesens und arbeitsrechtliche Bedingungen können sie wichtige Aufgaben im Personalwesen übernehmen.

Deshalb bietet das IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg den Lehrgang „Fachkraft (IHK) für Personalwesen“ mit Start am 25. April 2017 an. Er richtet sich an Mitarbeiter/-innen in Unternehmen, die ihre Kenntnisse im Bereich Personalarbeit aufbauen oder erweitern wollen. Für Interessenten wird eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung am 14. Februar 2017 um 17.00 Uhr in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) angeboten.
Personalbedarfsplanung, Personalauswahl und -einstellung, Arbeitsverträge, Arbeitszeitkonten, Lohnabrechnung und Sozialleistungen – in rund 10 Monaten lernen die Teilnehmer/-innen die Gebiete Personalwesen, Arbeitsrecht, Personalverwaltung und Personalabrechnung kennen. Bei erfolgreichem Abschluss der Tests nach jedem Lehrgangsteil wird das Zertifikat „Fachkraft (IHK) für Personalwesen“ vergeben.
Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Was sonst noch interessiert

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“
Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 14. Februar 2017** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück** im **Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick“
Das Treffen der Gruppe Lichtblick fällt am **Donnerstag, 16. Februar 2017** aus.

Caritasbüro Wolfach

Heimat geben...
...heißt, das eigene Umfeld, die Kultur und Sprache miteinander zu teilen
...heißt, sich mit eigenen Vorstellungen und denen der anderen auseinanderzusetzen
...heißt, dass alle Verantwortung übernehmen für ein gelingendes Zusammenleben: sowohl die Einheimischen als auch die Zugewanderten
...heißt, Menschen eine Chance zu geben, sich durch Bildung, Arbeit und soziale Kontakte ein Zuhause zu schaffen
Heimat teilen...
...heißt, Vielfalt offen zu begegnen
...heißt, nach gemeinsamen Regeln zu leben, die für alle gelten
...heißt, Zeit und Raum zu haben für Begegnungen
...heißt, in gegenseitiger Offenheit und mit Respekt voneinander zu lernen
Heimat geben - Heimat teilen. Machen Sie mit, bringen Sie Ihre Fähigkeiten und Ideen in unseren AK Flüchtlinge ein. Damit Integration gelingt.
Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de (www.zusammen-heimat.de)

Betreuungsgruppe für ältere Menschen

Wir begleiten und betreuen ältere Menschen auch mit Gedächtnisproblemen in kleineren Gruppen innerhalb ihrer Gemeinde. Speziell in unserer Montagsgruppe im **Gemeindehaus** in **Wolfach von 14:00-17.00 Uhr** haben wir noch wenige Plätze frei.
Wir spielen, singen, basteln und regen durch Erzählen wieder an „früher“ an.
Bei Kaffee und Kuchen erleben wir zusammen lustige und gesellige Stunden.
Zur Entlastung von Angehörigen besteht ein Fahrdienst. Unser Team besteht aus geschulten und bürgerschaftlich engagierten Menschen, die gemeinsam mit einer Pflegefachkraft das Angebot gestalten.

Die Kosten können über die Pflegekasse erstattet werden. Sie haben Interesse? Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an!

Weitere Informationen und Anmeldung
Heidrun Häfele
0151 2033 7354
heidrun.haefele@caritas-kinzigtal.de

LEV Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald e.V.

Workshop Klauengesundheit beim Rind
Am 03. März 2017 veranstaltet der Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald in Hardt einen **Workshop** zur **Klauengesundheit beim Rind.**
Bis zu 20 % der Kühe verlassen den Milchviehbetrieb aufgrund von Klauen- oder Fundamenterkrankungen. Lahmheiten gelten zudem als Auslöser für Folgekrankheiten wie Fruchtbarkeitsstörungen. Die Klauengesundheit wirkt sich also entscheidend auf die Leistung und Langlebigkeit der Kühe und somit auf die Wirtschaftlichkeit eines Betriebes aus – dies gilt auch für Mutterkuhherden. Zudem sind Lahmheiten nicht nur eine ökonomische Frage, sondern betreffen auch das Tierwohl. Bausteine für eine gute Klauengesundheit bilden die Haltung, die Fütterung, die Genetik und die Klauenpflege.
Der Klauengesundheit/-pflege wollen wir uns daher in einem halbtägigen Workshop widmen. Wolfgang Sekul, Fachmann für Klauengesundheit und Klauenpflege am LAZBW Aulendorf, wird im ersten Teil des Workshops die Klauengesundheit und verschiedene Krankheitsbilder theoretisch thematisieren und im Anschluss in einem Praxisteil Grundkenntnisse der Funktionellen Klauenpflege vermitteln. Jeder Teilnehmer erhält im Praxisteil die Möglichkeit, die richtige Klauenpflege zu üben. Die Klauenpflegelehrgänge werden üblicherweise nur direkt beim LAZBW in Aulendorf angeboten, der Workshop zur Klauengesundheit bietet also die gute Möglichkeit direkt bei uns in der Region Einblicke in die Funktionelle Klauenpflege zu gewinnen. Bei weiterem Interesse kann dann ggf. noch am LAZBW ein mehrtägiger Lehrgang zur Klauenpflege besucht werden.
Wir beginnen um 13:00 Uhr mit dem Theorieteil im Bürgerhaus in Hardt, Sulgener Str. 8. Für den Praxisteil werden wir im Anschluss gemeinsam zum Betrieb von Josef Klausmann, Weilerstr. 42 in Hardt, fahren, wo der Workshop um ca. 17:30 Uhr enden wird.
Je Teilnehmer fällt eine Pauschale von 20 € (Teilnahme-Gebühr, Arbeitsunterlagen) an, die vor Ort zu entrichten ist. Bitte Arbeitskleidung mitbringen, alles andere wird vor Ort gestellt.
Eine Anmeldung bis zum 20. Februar 2017 bei der LEV-Geschäftsstelle unter Tel.: 07836/5863 ist erforderlich! Wir empfehlen eine möglichst frühzeitige Anmeldung, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht (mind. 12, maximal 15 Teilnehmer). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Einladung zur Imker- Winterschulung des Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Liebe Imkerinnen und Imker,

Am Freitag den, **10.02.2017** findet abends um **19:30 Uhr** im **Gasthof Ochsen** in 77716 **Fischerbach, Hauptstr. 58** unsere 2. Winterschulung 2017 statt.

Thema: „Gesunde Bienenprodukte aus Imkerhand“
Redner: Barbara Berger Materer
Heilpraktikerin Kräuterpädagogin und Imkerin

Ob Wild-und Unkräuter, Bienen, Apitherapie oder Honigmassage. Schon viele Jahre hält Sie Vorträge und Seminare. Sie erzählt über Bienenprodukte-Heilkräfte der Natur; ihre Herkunft und Anwendung für die eigene Gesundheit.

Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker, aber auch alle Interessenten die mehr über unsere Bienenprodukte erfahren möchten.

Lasst euch diesen Vortrag nicht entgehen.

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Willi Schwendemann
1. Vorsitzender

Ortenau Klinikum

Themenabend Krebs
Zu zwei Vorträgen zum Thema Krebserkrankungen lädt das Onkologische Zentrum Ortenau am Donnerstag, den 16. Februar um 18 Uhr in das Auditorium in Offenburg St. Josefsklinik ein. In einem ersten Beitrag spricht Professor Dr. Karsten Münstedt, Chefarzt der Frauenklinik, Ärztlicher Leiter des Brustzentrums und des Gynäkologischen Krebszentrums am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach, über das Thema „Wie kommt es zur Entstehung von Krebs?“. Als weiterer Experte informiert Dr. Andreas Jakob, Leiter des Onkologischen Zentrums Ortenau und Chefarzt der Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach über „Neue Krebstherapien als Ergebnis intensiver Forschung“. Der Vortragsabend ist Teil der Veranstaltungsreihe „Leben Krebs Leben“ Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden für den Spitalverein Offenburg sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Blinden- und Sehbehinderten Verein Süd-Baden e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V. gliedert sich in fünf Bezirksgruppen - Bodensee (inkl. Singen und Konstanz), Oberrhein, Breisgau, Ortenau und Mittelbaden.

Der Verein betreibt in Freiburg eine Beratungsstelle. Qualifizierte und professionelle Beratung in allen blindheits- und sehbehindertenspezifischen Angelegenheiten stellt für uns die Grundlage zu einer selbst bestimmten Lebensführung dar.

Aber auch Ansprechpartner vor Ort können Sie jederzeit erreichen und zum Erfahrungsaustausch an den Treffen teilnehmen.

Vor Ort ist dies bei der Bezirksgruppe Ortenau:
Stefan Rendler, Tel. 0781/25 08 03 91

Leider finden derzeit keine monatlichen Treffen statt.

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Gerd Schäfers
Vereinsvorsitzender

Mischa Knebel
Geschäftsführer

Autismus Ortenau

Sie haben in Ihrer Familie oder Bekanntenkreis einen Menschen mit Autismus und wollen sich mit anderen Menschen austauschen, oder Sie möchten sich über diesen Thema einfach nur informieren, dann sind Sie bei uns genau richtig

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Elternselbsthilfe Autismus Ortenau möchte Sie recht herzlich zum kommenden Netzwerktreffen nach Offenburg einladen.

Wo: Klinik an der Lindenhöhe (Auditorium)
Bertha-von-Suttner-Straße 1
77654 Offenburg
Wann: Donnerstag 16.02.2017, 18:30 Uhr

Selbsthilfegruppen bieten Raum für Begegnungen, Solidarität, gegenseitige Unterstützung, Halt, Trost, Rat und Hilfe, insbesondere in schweren Lebensphasen. Erfahren Sie, wie andere Eltern die Tücken ihres, mit Autismus bestimmten Lebens, „meistern“. Kostenbeitrag: € 2,-

info@autismus-ortenau
www.autismus-ortenau.de

AWO Elternschule Kinzigtal

AWO Elternschule Veranstaltungen Februar
Für alle Veranstaltungen sind Anmeldungen spätestens 1 Woche vor der Veranstaltung unbedingt erforderlich!

Vortrag:
Achtung Baustelle! – Pubertät als Herausforderung für die Eltern
Wann: Dienstag, 14.02.2017, 19.30 Uhr
Wo: Bildungszentrum Ritter von Buss,
Kirchstraße 17-18, Zell
Gebühr: 8 €
Leitung: Gabriele Dettling-Klein , Dipl. Psychologin

Pubertät bedeutet körperlichen, seelischen und geistigen Umbau bei den jungen Menschen. Das Leben ist eine Baustelle – und das Zimmer auch! Die Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit ist nicht nur eine zentrale Aufgabe für die Jugendlichen, sondern fordert auch von den Eltern Schritte des Loslassens und der Neuorientierung. An diesem Abend wird dargestellt, was junge Menschen brauchen, um diese Entwicklungsaufgabe erfolgreich zu meistern und wie Eltern und Jugendliche diese stürmische Zeit gemeinsam gut bewältigen können
Eine Kooperationsveranstaltung mit der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Haslach.

Workshop:
Ich will verstehen was du wirklich brauchst –
Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern
Wann: Dienstag, 14.02.2017, 19 – 21 Uhr
Wo: Werkrealschule, Am Erhard Schrempp Schulzentrum, Gengenbach
Gebühr: 40 €
Leitung: Ingeborg Zechmeister, Bildungsreferentin und Hochschuldozentin f. soziale Kompetenz
In liebevoller Verbindung bleiben, auch wenn es zu Hause einmal anstrengend wird, verstehen, was Kinder mit ihrem „schwierigen" Verhalten ausdrücken wollen und Konfliktlösung, bei der alle bekommen, was sie brauchen: das wünschen sich Eltern und Kinder.
Im Seminar erhalten Sie konkrete Anregungen, wie ein wertschätzender Umgang mit Kindern, speziell im Kindergarten- und Grundschulalter erlernt und eingeübt werden kann.

Vortrag:
Wieviel Zucker braucht mein Kind?
Wann: Dienstag, 21.02.2017, 19.30 Uhr
Wo: Graf Heinrich Schule, Hauptstraße 7, Hausach
Gebühr: 8 € inkl. Informationsmaterial
Leitung: Eva Roth-Armbruster, Ernährungsberaterin SFG
In diesem Vortrag wird auf die Problematik des Zuckerkonsums aufmerksam gemacht. Was verursacht Zucker im kindlichen Körper und wo ist er überall auch ohne unser Wissen versteckt? Ein hoher Zuckerkonsum wird in Verbindung mit diversen Krankheiten wie ADHS, Lernstörungen und Verhaltensauffälligkeiten gebracht. Mit Anschauungsmaterialien und Alltagsbeispielen werden Zuckerfallen aufgezeigt.

Vorschau März:
Kurs: Babyzeichensprache- Babyhände können sprechen
Beginn: Dienstag 07.03.03.2017 Theorie Einführung + 6 Termine Praxis, Offenburg Elgersweier, Gebühr 70€ -Achtung Termine anders als im Programmheft
Kurs: Lernen durch Bewegung- Kinesiologie für Kinder (6-12J.)
Theorie: Mo. 06.03.2017+ 4 Termine Praxis, Wolfach, Gebühr 41€
!!!!!!Kurs: Herausforderung Alleinerziehen/
im Rahmen des Stärke Programms, ist kostenfrei für Alleinerziehende
Beginn: 07.03.2017 + 3 weitere Termine in Gengenbach
TeilnehmerInnenzahl begrenzt, rechtzeitige verbindliche Anmeldung erforderlich !

Info und Anmeldungen auf unsrer Webseite:
www.awo-elternschule-kinzigtal.de
per Email: elternschule-kinzigtal @awo-ortenau.de,
Tel.: 0175/ 808 16 12

NmuTreff-Ortenau
Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

„Selbsthilfe - Du bist nicht alleine" durch das Krankheitsbild der multiplen Nahrungsmittelunverträglichen fühlt der von NMU Betroffene sich die meiste Zeit überfordert. Deshalb sollte man sich einer Selbsthilfegruppe vor Ort anschliessen, um Schwierigkeiten zu überwinden und Informationen über das Krankheitsbild zu sammeln sowie das Leben im Alltag lebenswerter zu gestalten mit der Betroffenheit.
Darmgesundheit und Immunsystem - Der Darm ist unsere Schaltzentrale für Leib und Seele, er ist hochsensibel und störanfällig. Im Vortrag Referentin Frau Dr. med. Saskia von Sanden M.A., Bühl (Fachärztin für Allgemeinmedizin, Homöopathie) hören Sie informative Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung zum Thema Darm: von A-Z - von Autismus über Depressionen, Nahrungsmittelintoleranzen bis hin zur Zöliakie.
Welche wirksamen Maßnahmen gibt es für einen gesunden Darm?
Und welche Möglichkeiten bieten die naturheilkundliche und die schulmedizinische Diagnostik bei einer gestörten Darmgesundheit?
Nach dem Vortrag steht Frau Dr. med. von Sanden gerne Ihnen zur Verfügung.

Aufgrund des großen Interesses zum Thema Darmgesundheit soll in diesem Vortrag aktuelles Wissen spannend erzählt werden: Was genau ist das Mikrobiom?,was hat der Darm mit der Psyche zu tun?, warum gibt es so viele Nahr ungsmittelunverträglichkeiten?,was bewirken Probiotika und Präbiotika?, bei welchen Erkrankungen kann eine Stuhltransplantation helfen? Auch Themen wie Darmkrebs und Zöliakie werden im Vortrag behandelt werden. Eine intensive Auseinandersetzung
mit einem noch immer tabubesetzten Thema.

Do., 23.02.2017 / Beginn um 19:00 h
med. Vortrag zum Thema:
„Darmgesundheit und Immunsystem – Aktuelles zu Diagnostik und Therapie"
Veranstaltungsort:
Ortenau Klinikum Hörsaal/Konferenzsaal - Eberplatz 12 - 77654 Offenburg
Referentin: Dr. Saskia von Sanden - Fachärztin für Allgemeinmedizin, Homöopathie Praxis für Integrative Naturheilverfahren (u.a. Akupunktur)
http://www.saskiavonsanden.com/praxis
Weitere Infos unter: webseite: http://www.nmutreff-ortenau.de/ sowie http://selbsthilfe-ortenau.de/ und https://www.facebook.com/nmutreffortenau/ sowie www.libase.de

Ortenauer SHG f. chronisch Schmerzkranke
Offenburg,Ltg.:Thomas Schulz

Veranstaltung: med. Vortrag am Mi., 15.02.2017, Beginn: 19:30 h
zum Thema: " Ganzheitliche Behandlungsmöglichkeiten des Fibromyalgie-Syndroms"
Referent: Dr.rer.nat. Oliver Ploss - MS-Ibbenbüren/NRW.
Veranstaltungsort: Staatl. f. Didaktik & Lehrerbildung - Weingartenstr. 34 c - 77654 Offenburg
öffentliche Veranstaltung - Eintritt frei

Weitere Info unter:http://www.shg-schmerz-offenburg.de/html/aktueller_vortrag.html sowie Kontakt:
Tel.: 0781 / 92 460 50 (SHG-Ltg.:Schulz)
od. E-Mail: info@shg-schmerz-offenburg.de

PFLEGE STÜTZPUNKT ORTENAUKREIS + IAV KINZIGTAL INFORMATIONS- ANLAUF- UND VERMITTLUNGSSTELLE

Kurs für Angehörige von demenzkranken Menschen – noch Plätze frei
Die Demenzagentur Kinzigtal bietet in Zusammenarbeit mit den Diensten und Einrichtungen der Altenhilfe vom 06.März bis 03.April 2017 einen neuen Kurs für Angehörige demenzkranker Menschen an. Die Schulung findet an insge-samt fünf Abenden jeweils Montags von 17.30 bis 20.00 Uhr in den Räumen des Mehrgenerationenhauses in Haslach statt.
Verschiedene Referenten aus Altenhilfeeinrichtungen der Region werden Themen beleuchten, die Angehörigen helfen können, die schwierige Situation mit demenzkranken Menschen besser zu meistern. Eine Betreuung ihres An-gehörigen während des Kurses kann von der Demenzagentur auf Wunsch gerne organisiert werden.

Der Kurs ist eine anerkannte Schulungsreihe für pflegende Angehörige und auf 12 Teilnehmer begrenzt. Die Pflegekassen übernehmen die Kosten für die gesamte Schulung. Anmeldung und weitere Informationen bei der Demenzagentur Kinzigtal, Herrn Allgaier unter Tel: 07832 99955-220 oder auf der Homepage www.iav-kinzigtal.de

INFOBEST Kehl/Strasbourg

Sprechtag der französischen Arbeitsverwaltung
Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an.
Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zur grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag den 21.02.2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.

Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

INFOBEST Kehl/Strasbourg
Rehfusplatz 11
D-77694 Kehl
Tel. D : 0 7851 94 79 0
Tel. F : 03 88 76 68 98
E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Tageselternverein Kinzigtal e.V.

Eichenstr. 24
77756 Hausach
Tel.: 07831 / 9669 - 12

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Montag, 20. Februar 2017** findet um **18.30 Uhr** im Gruppenraum im Diakonischen Werk, Eichenstraße 24 in Hausach unsere jährliche Mitgliederversammlung statt, wozu alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Tageselternvereins Kinzigtal e.V. herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstands
4. Jahresbericht (mit Rückblick, Entwicklung und Veränderungen in der Kindertagespflege Kinzigtal)
5. Neuwahl des Vorstands
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Natascha Schmidt
1. Vorsitzende

Informationsträger Nr. 1 reiff amtliche nachrichtenblätter.
für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.